

AUFBAUANLEITUNG, BETRIEBS- UND WARTUNGSHANDBUCH



RM17, RM30, RC50, RC52, RC60, RC62

Wir möchten Sie bitten, sich die Anleitung zum Betrieb und Wartung der Säulen Hebebühne sorgfältig durchzulesen, bevor Sie die Anlage in Betrieb nehmen. Gleichzeitig verweisen wir darauf, dass es sich um Angaben handelt, die nicht rechtsverbindlich sind und von uns jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden können.

Inhaltsverzeichnis	
Einleitung	5
Unverbindliche Hinweise und Checkliste	6
Wichtige Informationen	8
Allgemeine Sicherheitshinweise	9
Transport und Verpackung	11
Technische Daten	12
Arbeitsplatz	13
Beschreibung.....	14
Aufbau.....	16
Bedienung.....	22
Lagerung.....	26
Wartung.....	27
Fehleranalyse	28
Schaltplan	29
Einzelteilliste.....	30
EG-Konformitätserklärung.....	41
Bestellformular.....	43
Reklamation.....	44
Selbstabholung.....	45
Montageauftrag.....	46
Liefer- und Zahlungsbedingungen.....	48
Allgemeine Geschäftsbedingungen.....	52

Abb.1: Wichtige Informationen	8
Abb.2: Transport und Verpackung	11
Abb.3: Arbeitsplatz	13
Abb.4: Beschreibung	14
Abb.5: Aufbau	16
Abb.6: Bedienung	22
Abb.7: Lagerung	26
Abb.8: Wartung	27
Abb.9: Fehleranalyse	28
Abb.10: Schaltplan	29
Abb.11: Einzelteilliste	30

Wichtige Informationen

Ausgabestand

3. Ausgabe der Bedienungsanleitung, 2016-2017
A1-2013

©KHG mbH

Alle Rechte vorbehalten. Die Vervielfältigung dieses Dokuments, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der KHG mbH gestattet. Für den Fall der Patenterteilung oder Gebrauchsmustereintragung sind alle Rechte vorbehalten. Der Inhalt dieser Ausgabe wurde sorgfältig auf Richtigkeit geprüft, dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden. Bitte benachrichtigen Sie uns, wenn Sie Fehler entdecken. Technische Änderungen sind ohne Vorankündigung jederzeit vorbehalten. Zielgruppe sind Anwender mit technischen Vorkenntnissen im Bereich der KFZ-Technik.

Hersteller

KHG Krömer's Handelsgesellschaft mbH
Rosa-Luxemburg-Straße 34
03044 Cottbus
Deutschland

Web: www.hebebuehnen-kroemer.de

E-Mail: info@hebebuehnen-kroemer.de

Service

Telefon: +49 (0)355 869 501 87

Ticketsystem: <http://ticket.hebebuehnen-kroemer.de/>

Einleitung

Werte Kundin,
Werter Kunde,

wir gratulieren Ihnen zum Erwerb dieser hochwertigen Reifenmontiermaschine.

Diese Aufbauanleitung zur Bedienung und Wartung der Reifenmontiermaschine zeigt Ihnen alles Notwendige, was Sie über die Benutzung, Wartung und Instandhaltung der Maschine wissen müssen. Weiterführende Informationen erhalten Sie über unsere Service-Abteilung, der Ihnen auch bei technischen Problemen beratend zur Seite steht. Die Krömer Reifenmontiermaschine entspricht den CE-Normen.

Bitte beachten Sie unbedingt die empfohlenen Wartungsintervalle und die exakten Hinweise zur Bedienung aus diesem Handbuch. Sie sind unerlässlich für den zuverlässigen Betrieb dieser Hebebühne. Vor der ersten Inbetriebnahme lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Im Installations-, Betriebs- und Wartungshandbuch kommen Begriffe vom geschulten Montagepersonal bzw. autorisierte Servicebetriebe vor. Die Definition „geschultes Fachpersonal“ ist im Bezug auf den Aufbau und Inbetriebnahme einer PKW-Hebebühne gemeint! Hierunter fallen Facharbeiter, die mit dem Aufbau von Stahlkonstruktionen und vorgefertigten Stahlbaugruppen zu denen auch die Firma KRÖMER - PKW - Hebebühnen gehören, vertraut sind. Hierzu gehören Stahlbauschlosser, Maschinenschlosser, Hydraulikschlosser und zusätzlich Elektriker, die durch ihr Fachwissen die fachgerechte Inbetriebnahme und auch den korrekten Kraftstromanschluß einer PKW-Hebebühne gewährleisten.

So stellen Sie sicher, dass Sie alle Hinweise kennen, die für die:

- Sicherheit des Personals,
- die Sicherheit und ordnungsgemäße Funktion der Hebebühne und
- die Sicherheit der auf der Bühne befindlichen Fahrzeuge
- kennen und berücksichtigen können.

Für Schäden, Störungen und Unfälle, die auf eine unsachgemäße Inbetriebnahme oder die Nichtberücksichtigung der Betriebsanleitung zurückzuführen sind, ist das Unternehmen nicht regresspflichtig zu machen.

Bitte beachten Sie außerdem

Der Transport und Aufbau sowie die Justierung der Hebebühne muss durch Fachbetriebe ausgeführt werden. Dies gilt auch für die Wartungs- und Reparaturarbeiten. Die Firma Krömer Hebebühnen übernimmt keinerlei Verantwortung für Schäden die durch unsachgemäßen Aufbau bzw. durch nicht beachten der Betriebsanleitung entstehen.

Wenn Instandhaltungs- oder Wartungsarbeiten anfallen, zu denen Sie keinerlei Anweisungen in dieser Betriebsanleitung finden, kontaktieren Sie Ihren zuständigen Händler. Achten Sie darauf, dass nur ausgebildetes Fachpersonal die Hebebühne bedient. Verwehren Sie allen anderen Personen unbedingt den Zugang.

HINWEIS!

Bei Anlieferung der Hebebühnen ist im Beisein der Spedition die Ware auf Vollständigkeit und Schadenfreiheit zu überprüfen. Bei festgestellten Schäden sind diese auf dem Transportschein zu vermerken und vom Fahrer schriftlich zu bestätigen. Nachträglich festgestellte Schäden bzw. Fehlteile werden aus versicherungstechnischen Gründen nicht anerkannt.

Wir empfehlen Ihnen

Die Aufbauanleitung ist für das Bedienpersonal der Hebebühne an einem zugänglichen Ort aufzubewahren.

Obwohl der Aufbau und der Inhalt dieser Anleitung zum Betrieb und zur Wartung der Hebebühne mit größtmöglicher Sorgfalt ausgeführt wurden, können Fehler nicht absolut ausgeschlossen werden. Sollten Ihnen Fehler oder ungenaue Angaben auffallen, bitten wir um eine sofortige Benachrichtigung.

Unverbindliche Hinweise und Checkliste

Ihre Ware wird angeliefert —————> Was ist zu beachten?

1. Die Verpackung und die Ware im Beisein des Fahrers auf Beschädigungen, Vollständigkeit und Funktion überprüfen.

- Ist die Ware in Ordnung? Die Empfangsbestätigung unterschreiben.
- Sollte der Fahrer nicht warten, bis Sie die Ware überprüft haben, vermerken Sie dies unter Angabe des Kfz-Kennzeichens des anliefernden Fahrzeugs auf der Empfangsbestätigung oder des Lieferscheins und lassen Sie den Fahrer gegenzeichnen.
- Verlangen Sie eine Durchschrift der Empfangsbestätigung.
- Verweigert der Fahrer seine Unterschrift, vermerken Sie dies auf der Empfangsbestätigung.

2. Sie stellen eine Beschädigung der Ware oder Verpackung fest, die Ware ist nicht vollständig bzw. funktionstüchtig.

- Vermerken Sie den Mangel unbedingt auf der Empfangsbestätigung.
- Sorgen Sie für einen aussagekräftigen Nachweis (Foto, Zeuge etc.) des Schadens.
- Lassen Sie den Fahrer Ihren Vermerk gegenzeichnen.
- Stellen Sie irreparable oder für Sie nicht akzeptable Beschädigung an der Verpackung der Ware fest, informieren Sie uns umgehend innerhalb von 24 Stunden telefonisch. Lassen Sie die Ware in dem Zustand, in dem Sie angeliefert wurde. Verwenden Sie die Ware nicht.
- Informieren Sie uns unverzüglich, spätestens innerhalb von 4 Kalendertagen, und senden Sie uns die Kopie der Empfangsbestätigung.
- Sorgen Sie unbedingt für einen Nachweis der erfolgten Schadensmeldung.

Unverbindliche Hinweise und Checkliste

Was muss ich bei einer Speditionslieferung beachten?

Sollte es erforderlich sein, dass Ihre Lieferung aufgrund der Größe oder des Gewichts nicht per Paketdienst versendet werden kann, entscheidet sich unser Versandteam für die Lieferung per Spedition.

Unsere Speditionslieferung beinhaltet die Anlieferung der Ware Frei Bordsteinkante.

Die Spedition wird versuchen, Sie zu kontaktieren, um mit Ihnen einen Termin für die Zustellung zu vereinbaren. Hierzu haben wir der Spedition die von Ihnen angegebene Telefonnummer übermittelt. Sollten Sie Tagsüber nicht unter dieser Nummer erreichbar sein, melden Sie sich bitte umgehend bei uns. Wenn Sie einen Termin vereinbaren, rechnen Sie einen kleinen Zeit-Puffer für den Fall ein, dass die Spedition unpünktlich ist.

Die Lieferkosten wurden bereits von uns bezahlt. Der Mitarbeiter der Spedition ist nicht befugt, weitere Versandkosten oder Gebühren von Ihnen zu verlangen, sofern Sie keine Sondervereinbarungen direkt mit der Spedition getroffen haben. Ausnahme sind Sendungen in die Schweiz: hier können Gebühren für Verzollungsleistungen des Spediteurs anfallen. Bei Sendungen per Nachnahme muss selbstverständlich der Rechnungsbetrag der Ware beglichen werden in Bar und an Ort und Stelle.

Anlieferung der Ware Frei Bordsteinkante

Dies bedeutet im Klartext, dass es nach dem Abladen vom LKW die Entscheidung des Speditions-Mitarbeiters ist, ob die Ware tatsächlich bis zu Ihrer Wohnungstür gefahren wird. Dies ist normalerweise kein Problem, denn in der Regel stellen die Mitarbeiter die Ware auch dort ab, wo es der Kunde wünscht, aber Spediteure sind auch nur Menschen und gerade bei schwer zugänglichen Gebäuden und extrem sperrigen Lieferungen erfordert es ggf. etwas Verhandlungsgeschick, aber zumindest Freundlichkeit und Verständnis, damit die Ware vom Spediteur nicht unglücklich stehen gelassen wird.

Wir haben Ihre Ware so verpackt, dass Sie beim Transport bestmöglich geschützt ist und keinen Schaden nimmt. Um dies zu gewährleisten, wurde die Ware evtl. sogar palettiert und sorgfältig umwickelt.

Bitte überprüfen Sie die Ware nach der Anlieferung auf (offensichtliche) Transportschäden und lassen Sie diese vom Fahrer schriftlich bestätigen.

Sollte die Sendung so stark beschädigt sein, dass Sie den Eindruck haben, dass die Ware den Transport niemals überlebt haben kann, verweigern Sie am besten gleich die Annahme. Auch wenn Sie erst nachträglich einen Transportschaden feststellen sollten, sind Sie keineswegs für Schäden verantwortlich und wir werden Ihnen keine Unannehmlichkeiten bereiten.

Solange Sie auf dem Lieferschein vermerken „Verpackung beschädigt“ liegt die Haftung i.d.R. beim Spediteur und ist somit über die Transportversicherung versichert.

In beiden Fällen helfen uns aber Fotos vom Schaden (Handykamera reicht aus), um unsere Forderungen bei der Spedition geltend zu machen.

Ihr Feedback ist wichtig für uns, denn wir kennen nicht alle (größtenteils freie) Speditionen. Die Firma, die Ihre Ware ausliefert, ist in vielen Fällen auch nicht die Spedition, der wir die Ware übergeben haben, sondern eine ihrer Partnerfirmen. Dies ist bei Speditionen gängige Arbeitspraxis und kann leider nicht durch uns beeinflusst werden.

Sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik zum Liefervorgang haben, so lassen Sie es uns bitte wissen.

Wichtige Informationen

Änderungen oder Aktualisierungen bleiben ohne vorherige Ankündigung jederzeit vorbehalten.

Die folgenden Symbole weisen Sie immer auf besonders wichtige Informationen hin:

ACHTUNG!

Sicherheitsgefahr!

ACHTUNG!

Wenn Sie dieses Signal nicht beachten, sind schwerwiegende Personenschäden nicht auszuschließen!

VORSICHT!

Beachten Sie die speziellen Vorsichtsmaßnahmen, um Schäden an der Hebebühne zu vermeiden.

HINWEIS!

Informationen, die den Arbeitsablauf erleichtern und wichtige Informationen beinhalten.

Die Anleitung zum Betrieb und zur Wartung ist ein fester Bestandteil der Hebebühne. Sie sollte immer bei der Hebebühne verbleiben und bei einem möglichen späteren Verkauf dem neuen Besitzer übergeben werden.

Wir sind ständig bemüht, Verbesserungen am Produktdesign und der Qualität durchzuführen. Geringfügige Abweichungen zwischen Ihrer Hebebühne und der Anleitung beeinträchtigen deren Gültigkeit nicht. Alle Informationen in der Betriebsanleitung enthalten die zum Druckzeitpunkt relevanten Informationen. Spezielle Fragen beantwortet Ihnen Ihr Fachhändler.



Ein Video zum Aufbau der Hebebühne finden Sie auf:

www.youtube.com/user/kromerhebebuehnen

HINWEIS!

In den FAQ auf www.hebebuehnen-kroemer.de klären wir alle wichtigen Fragen.

SCAN MICH



Abb.1

Allgemeine Sicherheitshinweise

Allgemeine Hinweise

Der Betreiber sowie das autorisierte Wartungspersonal haben dafür Sorge zu tragen, dass bei Aufbau und Betrieb des Produktes die jeweils gültigen Unfallverhütungsvorschriften sowie Arbeitsstättenverordnungen eingehalten werden.

Zusätzlich gilt Folgendes:

-  Sämtliche Sicherheitshinweise, sowohl aus der Bedienungsanleitung als auch jene auf den angebrachten Warnschildern, müssen jederzeit beachtet werden. Es ist daher unbedingt erforderlich, dass der Bediener diese Hinweise vor der Inbetriebnahme vollständig verinnerlicht.

-  Es ist verboten, elektrische, hydraulische oder sonstige Sicherheitseinrichtungen des Produktes zu entfernen bzw. außer Kraft zu setzen.

ACHTUNG!

Für Umbauten oder Änderungen an der Reifenmontiermaschine übernimmt der Hersteller keinerlei Haftung, auch nicht für daraus resultierende Personen- oder Sachschäden.

Die Reifenmontiermaschine ist zum Betrieb in geschlossenen Werkstätten vorgesehen. Bei Wartungs- oder Reparaturarbeiten sind ausschließlich Original-Ersatzteile zu verwenden. Fremdteile beeinträchtigen das sichere Betreiben der Hebebühne.

- Der Betreiber hat sich an die vorgegebenen Sicherheitsbestimmungen zu halten.
- Personen unter 18 Jahren ist der Betrieb der Maschine zu untersagen.
- Die angegebene Tragkraft darf nicht überschritten werden.
- Der Aufenthalt von Personen im Sicherheitsbereich der Reifenmontiermaschine ist verboten.
- Unbefugte Personen dürfen nicht in der Nähe der Maschine arbeiten.
- Elektrische Teile der Anlage müssen vor Nässe und Feuchtigkeit geschützt werden.
- Der Hauptschalter am Bedienpult muss jederzeit gut erreichbar sein.
- Es ist darauf zu achten, dass Unbefugte keinen Zugang zur Hebebühne haben.
- Die Verwendung von Hochdruck- oder Dampfdruckgeräten zur Reinigung kann Schäden an der Maschine verursachen.

ACHTUNG!

Die Maschine darf nicht benutzt werden, wenn die Sicherheitsvorrichtungen nicht in Betrieb sind. Werden die Sicherheitshinweise nicht beachtet, kann dies zu schweren Unfällen und erheblichen Schäden an der Maschine führen.

Allgemeine Sicherheitshinweise

Während des Betriebs Hände niemals unter den Montagekopf bringen.

- Während des Betriebs Hände niemals zwischen die Spannbacken bringen.
- Hände nicht in den Reifenwulst bei Demontage bringen.
- Bitte beachten Sie, dass das System korrekt geerdet ist.
- Füße niemals zwischen die Abdrückschaufel und dem Gehäuse während des Betriebs bringen.
- Diese Maschine ist mit keinem mechanischen Schutz gegen Reifenexplosionen ausgerüstet.
- Reifen- und Felgendurchmesser müssen gleich sein und keine Mängel oder Schäden aufweisen.
- Den vom Hersteller vorgeschriebenen Reifendruck nicht überschreiten. Wird der Druck überschritten, kann der Reifen explodieren und schwere Körperverletzungen oder auch den Tod des Bedieners verursachen.
- Hände und Körper während des Reifenaufpumpens fern halten.

Transport und Verpackung



RM17



RM20/ RM90

Abb.2

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit und Unversehrtheit sofort bei der Anlieferung. Transportschäden müssen Sie unmittelbar auf den Lieferpapieren der anliefernden Spedition vermerken und sich vom Fahrer quittieren lassen. Denken Sie an den notwendigen Sicherheitsabstand beim Öffnen der Verpackungsbänder. Sorgen Sie dafür, dass keine Gegenstände aus der Verpackung herausfallen können. Sobald Sie die Verpackung entfernt haben, unterziehen Sie die Maschine einer Prüfung auf eventuelle Beschädigungen.

Das Verpackungsmaterial kann unter Umständen eine Gefahrenquelle bedeuten. Bewahren Sie es außerhalb der Reichweite von Kindern auf und sorgen Sie auch dafür, dass Kinder sich niemals unbeaufsichtigt in der Nähe der Hebebühne aufhalten können.

Hinweis

Der Transport der Maschine muss mit einem Gabelstapler vorgenommen werden.

Technische Daten

EIGENSCHAFTEN	RM20	RM90	RM17-SA	KHG2014RM
Spannbereich außen	12" bis 24"	12" bis 26"	10" bis 19"	
Spannbereich innen	14" bis 26"	14" bis 28"	12" bis 22"	
øRad (max.)	45" (1143mm)	45" (1143mm)	41" (1040mm)	
Felgenbreite	16" (406mm)	16" (406mm)	14" (355mm)	
Abdrückkraft	2500kg	2500kg	2500kg	
Druckluftanschluss	8-10bar	8-10bar	8-10bar	
Antriebsspannung	380V	380V	220V	
Antriebsleistung	1.1kW (220V)/ 0.75kW (380V)	1.1kW (220V)/ 0.75kW (380V)	1.1kW (220V)/ 0.75kW (380V)	
Geräuschpegel	<70dB	<70dB	<70dB	
Eigengewicht	320kg	274kg	226kg	

Arbeitsplatz

Wählen Sie den Arbeitsplatz in Übereinstimmung mit den Sicherheitsvorschriften aus. Die Spannungsversorgung und Luftquelle nach Anleitung anschließen. Der Arbeitsplatz muss trocken sein und einen ebenen Boden aufweisen, um die Maschine befestigen zu können. Der Arbeitsplatz erfordert Freiraum von jeder Wand wie in der Abbildung dargestellt.

ACHTUNG!

Die Reifenmontagemaschine darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen betrieben werden.

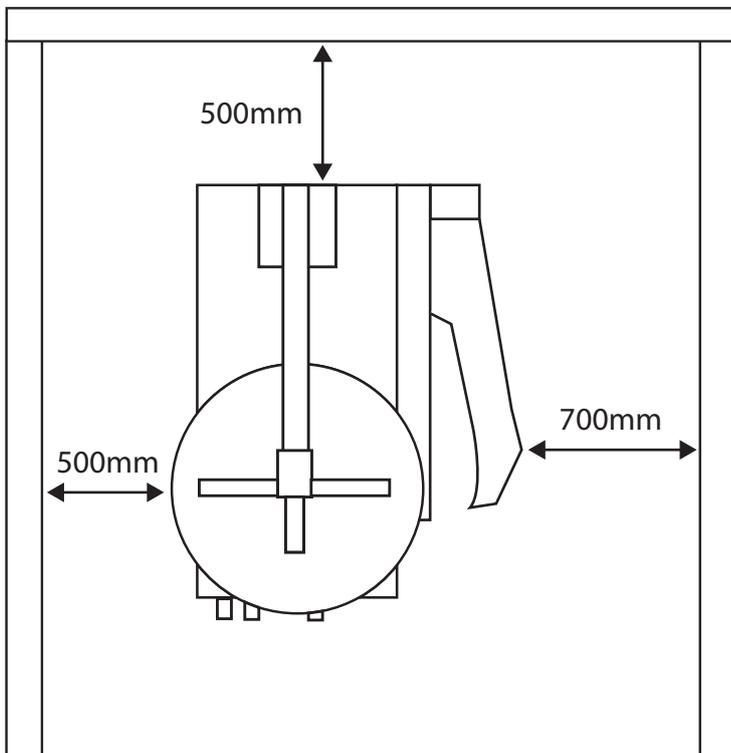


Abb.3

Beschreibung

RM20

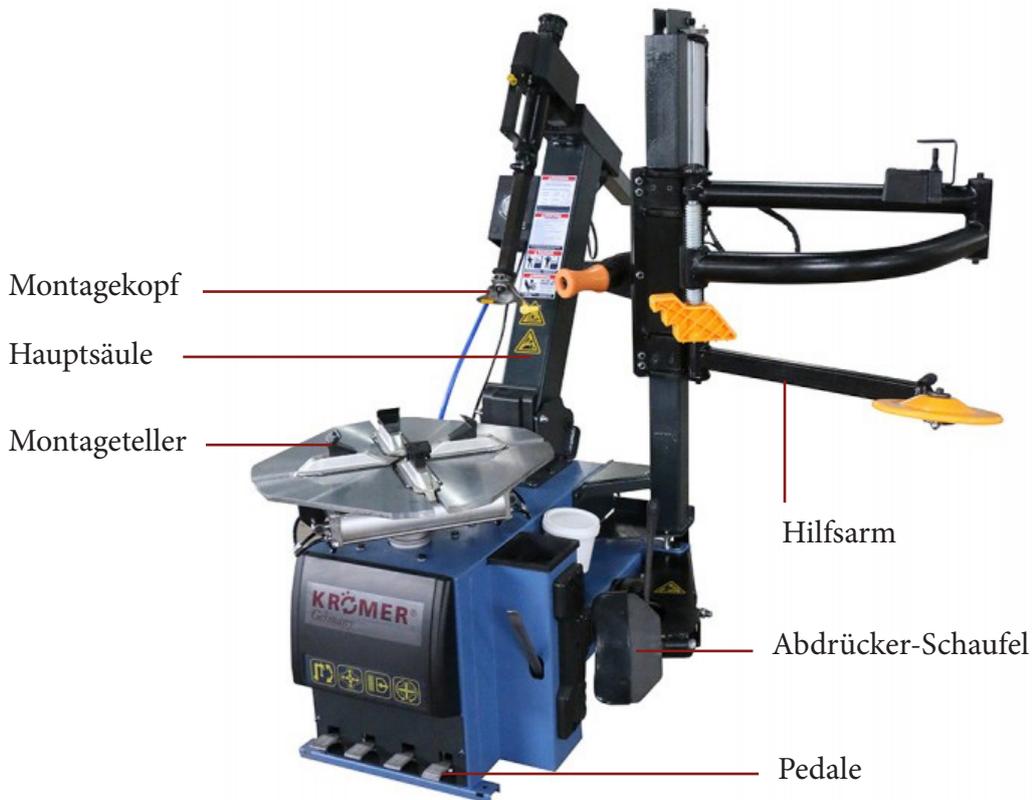


Abb.4.1

RM17-SA

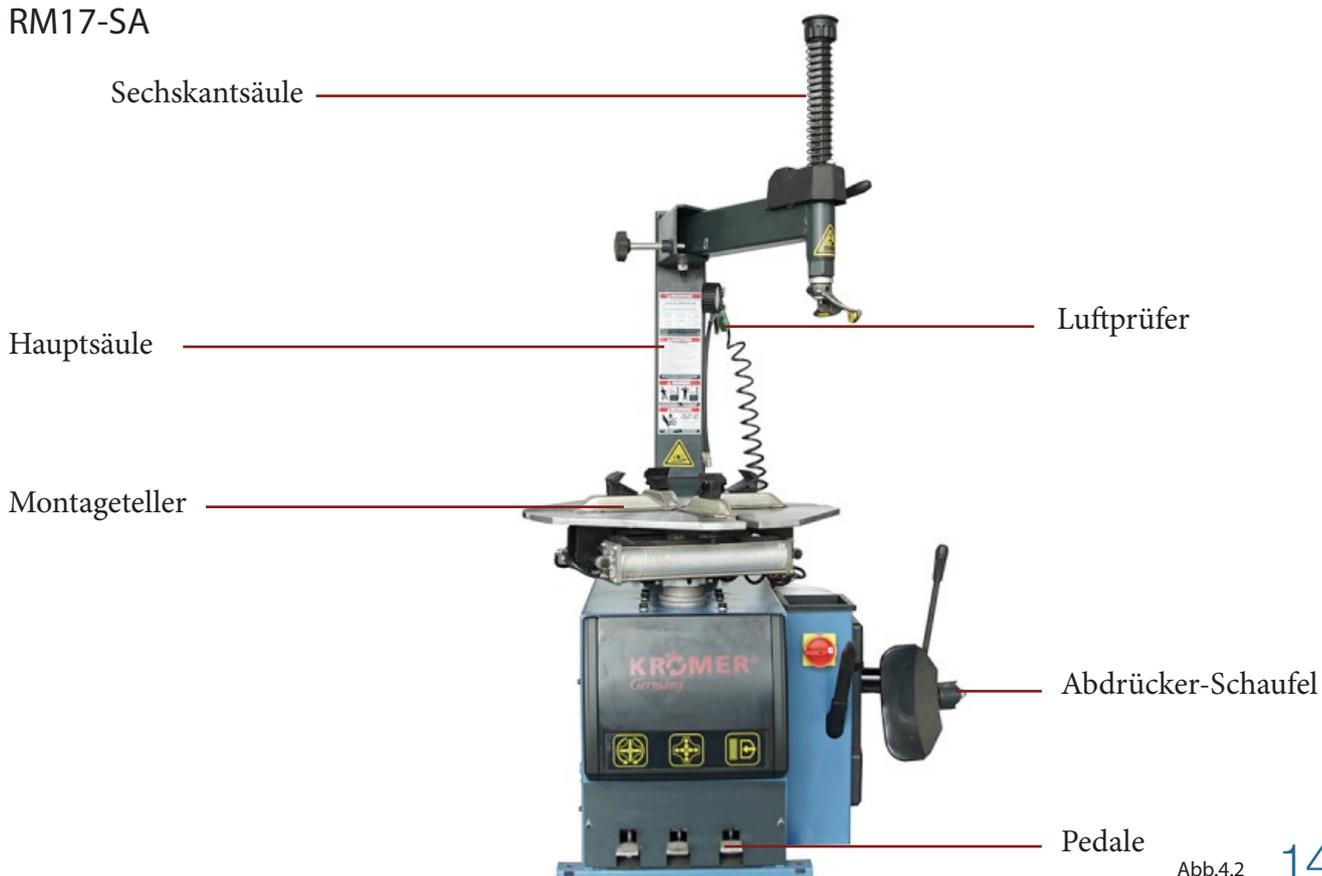


Abb.4.2

Beschreibung

RM90/Kassel

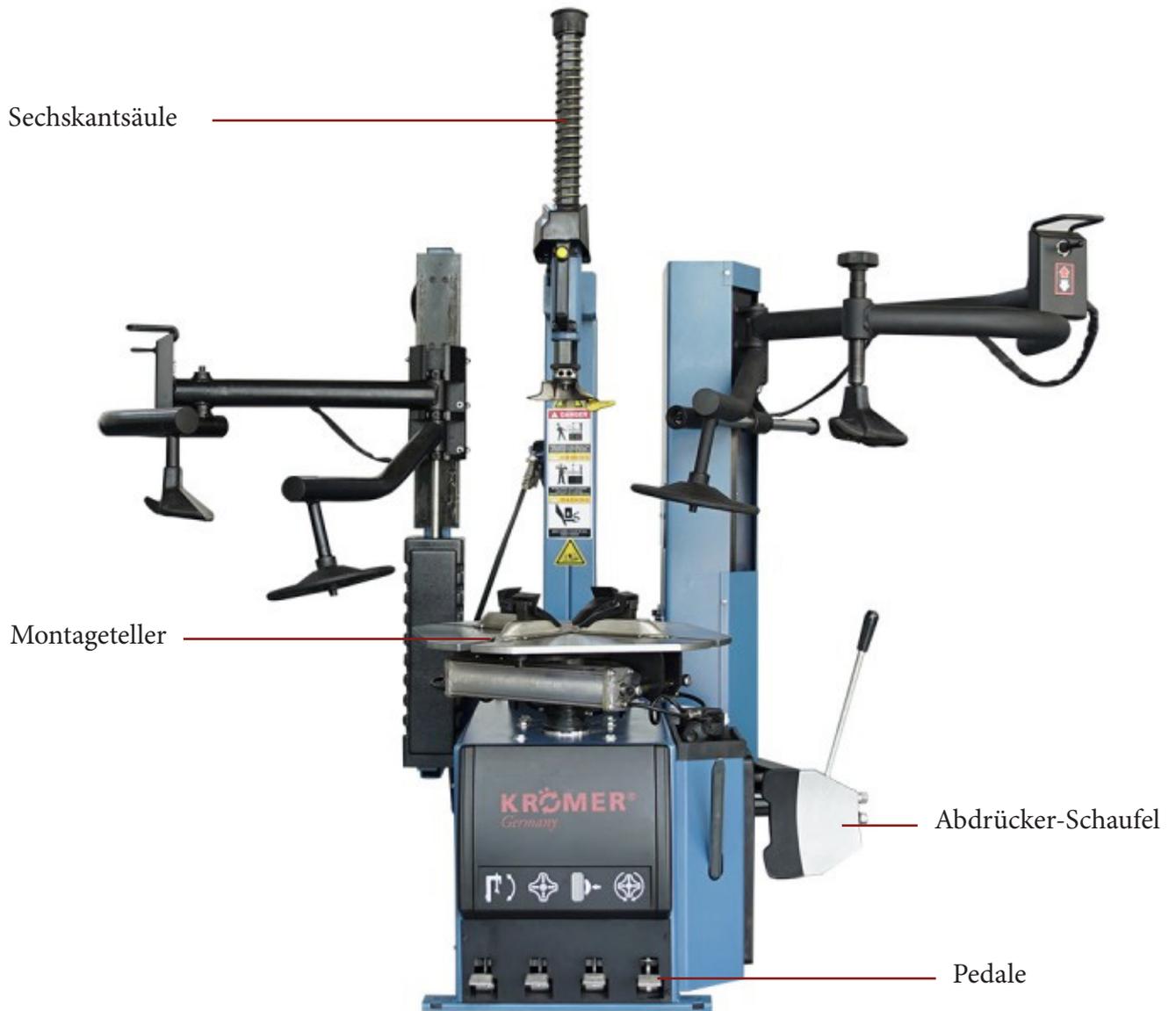


Abb.4.3

Aufbau

Bereiten Sie die Werkzeuge vor und entfernen Sie die Maschine von der Palette. Positionieren Sie die Maschine und befestigen diese mit geeigneten Bodendübeln am Boden. Zum Aufbau werden zwei Personen benötigt.

Schritt 1:

Öffnen Sie die zwei Packstücke und entfernen Sie sämtliche Verpackungen.



Abb.5.1

Schritt 2:

Entnehmen Sie alle Einzelteile.



Abb.5.2

Schritt 3:

Entfernen Sie die beiden Bolzen der Hauptsäulenbefestigung sowie den Bolzen der Hauptsäule.

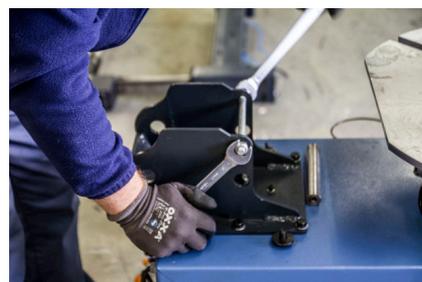


Abb.5.3

Schritt 4:

Hebeln Sie die Hauptsäule so ein, dass Sie die Bolzen wieder befestigen können. Ziehen Sie die Schrauben fest und setzen Sie den Springring.

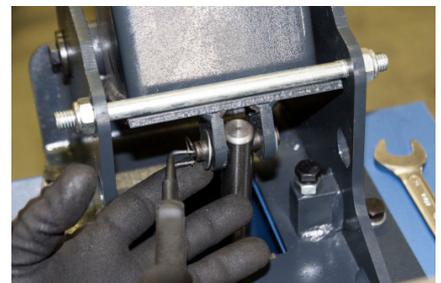


Abb.5.4

Aufbau

Schritt 5:
Schrauben Sie das Schutzverdeck an.



Abb.5.5

Schritt 6:
Montieren Sie die Abdrückerschaukel wie abgebildet.



Abb.5.5

Schritt 7:
Befestigen Sie anschließend die Nebensäule.



Abb.5.6

Schritt 8:
Schrauben Sie den Druckluftregler an und verbinden Sie Schläuche.



Abb.5.7

Aufbau

Schritt 9:

X



Abb.5.8

Schritt 10:

Montieren Sie die Hilfsarme. Achten Sie darauf, dass B und B, C und C, ... zusammengehören.

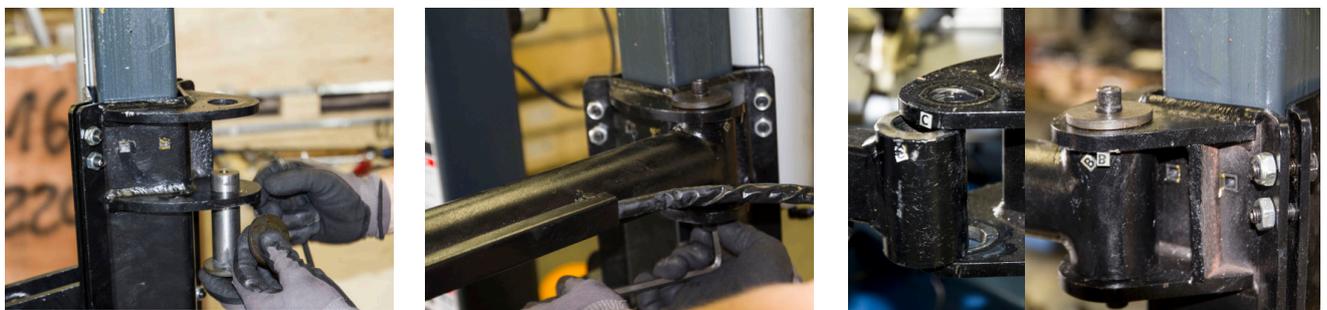


Abb.5.9

Schritt 11:

Befestigen Sie die



Abb.5.10

Schritt 12:

Verbinden Sie die restlichen Schläuche. Schließen Sie die Maschine an den Strom und einen Kompressor an.

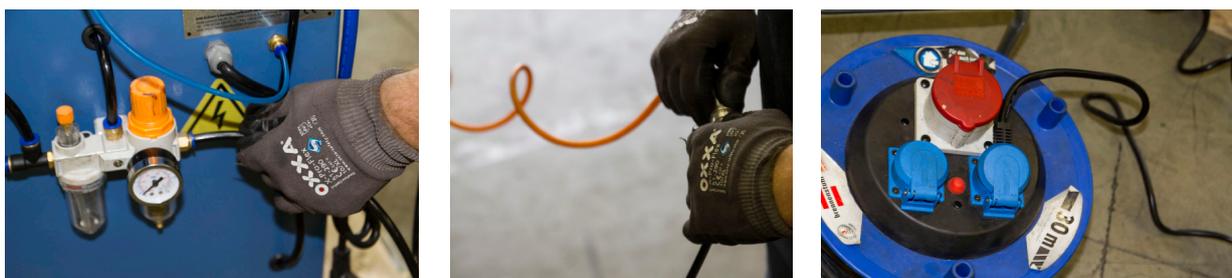


Abb.5.11

Aufbau

Schritt 13:

Fedeln Sie die Feder auf den oberen Teil des Montagekopfes.



Abb.5.12

Schritt 14:

Verbinden Sie die Reifenmontagemaschine am Druckminderer an der rechten Seite mit der Druckluft (Schlauch / Innendurchmesser 7 bis 8 mm), Luftdruck von 8 ~ 10 bar empfohlen.

3. Luftdruck über 10 bar ist nicht zulässig. Beim Übersteigen erlischt die Herstellergewährleistung.

Bevor Sie die Maschine elektrisch verbinden, überprüfen Sie bitte ob die Netzspannung mit der Spannung auf dem Typenschild übereinstimmt. Wichtig ist, dass die Maschine korrekt geerdet ist. Die Maschine muss mit einer Stromversorgungs-Leitungsschaltung für 30 A angeschlossen werden.

Sobald der optimale Druck ist, drücken Sie jede Pedale abwechselnd bis die Maschine korrekt reagiert.



Abb.5.13

Fertig



Abb.5.14

Aufbau

ACHTUNG!

Falls der Luftdruck über 10 bar sein sollte, unbedingt einen zusätzlichen Druckminderer installieren.

ACHTUNG!

Die Nennleistung der Reifenmontagemaschine ist auf der Rückseite angegeben, Überprüfen Sie bitte die Spannung. Elektrische Anschlüsse dürfen nur von qualifizierten Personen durchgeführt werden. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch Nichtbeachtung der Vorschriften verursacht werden.

ACHTUNG!

Halten Sie Ihre Hände und Ihren Körper fern von sich bewegenden Teilen der Reifenmontagemaschine. Tragen Sie keine Ketten, Armbänder oder lose Kleidung. Unlesbare und fehlende Etiketten müssen sofort ersetzt werden. Verwenden Sie diese Maschine nicht wenn Warnschilder fehlen sollten. Halten Sie Etiketten frei für den Bediener.

Aufbau

Schritt 3: Pedal-Funktionstest

Prüfen Sie nach dem Anschluss der Reifenmontagemaschine, ob alle Funktionen ordnungsgemäß laufen:

- Drehrichtungs-Pedal: durchdrücken=Drehteller dreht im Uhrzeigersinn, nach oben drücken=Drehteller gegen Uhrzeigersinn drehen
- Reifen-Abdrücker-Pedal: Abdrückarm am Hebel festhalten + Reifen-Abdrücker-Pedal durchdrücken=Abdrückarm wird geschlossen und löst Reifen von Felge
- Drücken Sie das Hubpedal, um den Reifenheber zu betätigen.
- Spannbacken-Pedal: durchdrücken=Backen öffnen, erneutes drücken=Backen schließen, Mittelstellung=Position halten
- Kipparm-Pedal (RM20)= ersrtmals durchdrücken=Kipparm fährt nach hinten, erneutes durchdrücken=Kipparm fährt nach vorne in Montage-Position

Kleiner Hilfsarm

Die funktionale Komponenten des kleinen Hilfsarms sind:

- Montage Arm
- Kleiner Hilfsarm
- Hilfsrolle
- Hilfsrolle
- Joystick für kleinen Hilfsarm

Die Funktion des Hilfsarmes ist wie folgt: Der Joystick für die Hilfsrolle wird zur verstellung der Hilfsrolle verwendet, um das Niederdrücken des Reifens bei der Montage zu gewährleisten.

Bedienung

Fußpedale RM20/RM90



1. **Kipparm-Pedal:** verwendet, um den Kipparm nach hinten oder vorne zu bewegen
2. **Spannbacken-Pedal:** zum Öffnen oder schließen der Spannbacken des Montageteilers
3. **Reifenabdrückpedal:** zum Steuern des Abdrückarms
4. **Montageteller Drehrichtung:** Montageteiler im Uhrzeigersinn/ gegen den Uhrzeigersinn drehen

Abb.6.1

Fußpedale RM17-SA



1. **Montageteller Drehrichtung:** Montageteiler im Uhrzeigersinn/ gegen den Uhrzeigersinn drehen
2. **Spannbacken-Pedal:** zum Öffnen oder schließen der Spannbacken des Montageteilers
3. **Reifenabdrückpedal:** zum Steuern des Abdrückarms

Abb.6.2

Bedienung

Abdrücken des Reifens

Achtung

Im Arbeitsbereich des Abdrückarms kann es zu Verletzungen oder Quetschungen kommen.

- Luft aus Reifen ablassen → Abdrückarm nach außen drücken → Rad gegen Gummipuffer legen
- Abdrück-Pedal betätigen ← Schaufel gegen den Wulst platzieren (ca. 10 mm vom Rand weg)
- Positionen um Reifen herum wiederholen

Aufspannen des Reifens

- Gewichte auf Felge entfernen → Rad auf den Radheber stellen → Radheber-Pedal betätigen
- Gewindespindel aus Drehteller entfernen (Bajonettverschluss nach links drehen + herausziehen)
- Rad auf Drehteller kippen → Gewindespindel wieder hineinstecken → Konus einsetzen
- Reifenwulst + Felge mit Reifemontagepaste beschmieren ← Rad mit der Flügelmutter befestigen

Demontage des Reifens

Achtung

Halten Sie die Hände und andere Teile Ihres Körpers fern von beweglichen Teilen im laufenden Betrieb fern.

- Montagekopf an den Felgenrand → Abstand einstellen → Verriegelungsgriff/ Sperren des Arms
- Montageeisen zwischen Reifenwulst + vorderen Abschnitt des Montagekopfs ← Montagekopf hebt sich automatisch ca. 2-3 mm an
- Reifen über Montagekopf bewegen

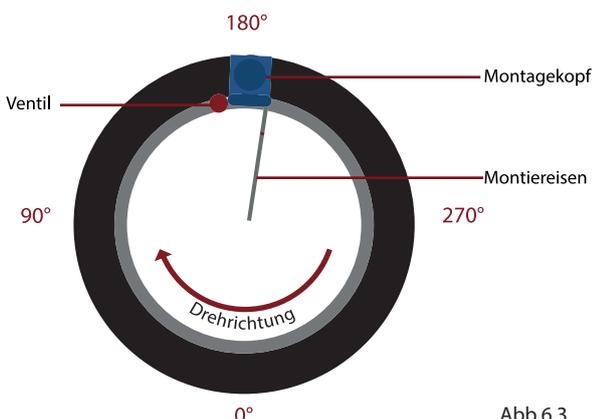


Abb.6.3

Bedienung

HINWEIS!

Um den Reifenschlauch nicht zu beschädigen empfiehlt es sich, diesen Schritt mit dem Ventil etwa 10 cm rechts neben dem Montagekopf angeordnet auszuführen.

- Mit dem Montageeisen in Position gehalten, drehen Sie den Drehteller im Uhrzeigersinn durch vollständiges Drücken des Drehrichtungspedals.
- Fahren Sie fort, bis der Reifen vollständig von der Felge getrennt ist.

HINWEIS!

Der Reifen kann altersbedingt aus dem Montagekopf herausgeschoben werden. Um dies zu verhindern, drehen Sie den Drehteller um 1-2 cm gegen den Uhrzeigersinn mit dem Montageeisen in Position, dem Dreher im Uhrzeigersinn.

Montage des Reifens

Vorbereitung:

Überprüfen Sie Reifen und Felge auf Beschädigungen. Bei Beschädigungen diese austauschen, da sie dann nicht mehr verwendet werden können.

Reifenwulst + Felge mit Reifenmontagepaste einschmieren → „Aufspannen des Rades“ (S.17)

Reifen unter Beachtung der Laufrichtung auf Felge ← Reifenventil in Höhe Montagekopf ausrichten ←

↳ Montagekopf in Montage Position → Reifen bewegen (Wulst wird unter vorderen Abschnitt des Montagekopfes + gegen Kante des hinteren Abschnitts gebracht)

Drehrichtungspedal (im Uhrzeigersinn) betätigen bis ← Reifenwulst über Felgehorn drücken ←

Reifenwulst vollständig über Felgehorn

↳ Reifenschlauch einfügen (falls vorhanden) → drücken wiederholen

Nur RM20:

- Schieben Sie die Rolle des Hilfsarms an den Montagekopf, gehen Sie mit dem Arm des Reifenniederhalters direkt hinter die Niederhalterrolle und betätigen Sie die Pneumatik des Hilfsarms um den Reifen in Montageposition zu bringen.
- Drücken Sie das Kipparm-Pedal um den Kipparm nach hinten zu fahren.
- Drücken Sie das Spannbacken-Pedal, und entfernen Sie das Rad von dem Drehteller.

HINWEIS!

Vergewissern Sie sich, dass der Reifen und die Felge zusammen passen (gleiche Größe), um Beschädigungen zu vermeiden.

Achtung

Halten Sie die Hände und andere Teile Ihres Körpers fern von beweglichen Teilen im laufenden Betrieb fern.

Bedienung

Aufpumpen des Reifens

Achtung

Ein Platzen des Reifens kann zu schweren Verletzungen führen.

Vorbereitung:

Überprüfen Sie Reifen und Felge auf Beschädigungen und auf gleiche Größe.

Ventilkappe + Ventileinsatz entfernen → Reifenfüllerschlauch auf Ventil zum Befüllen (zunächst 3,3 bar)

Luft ablassen ← Prüfen ob Kennlinien der Wulste gleichmäßigen Abstand zu Felgenhorn ←

→ Ventileinsatz einschrauben → auf für Fahrzeug vorgeschriebenen Luftdruck aufpumpen

HINWEIS!

Bei schergängigen Reifen langsam befüllen und Pausen einlegen, damit sich der Reifen setzen kann.

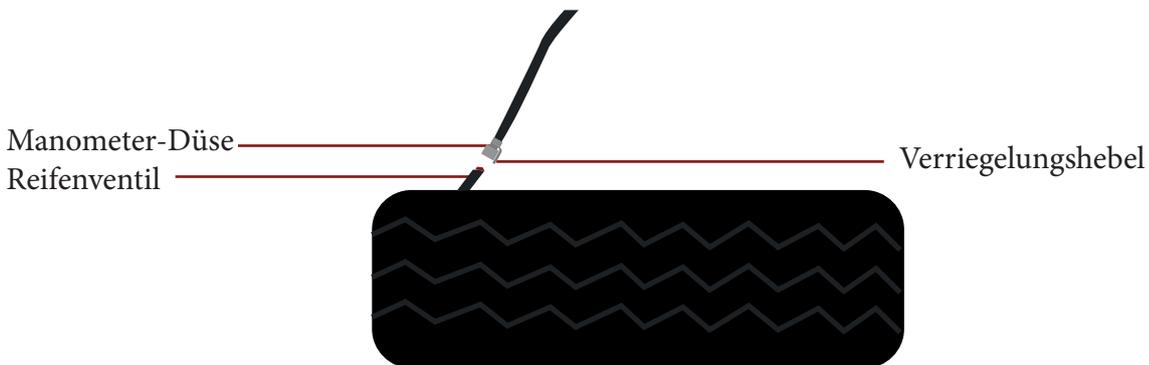


Abb.6.4

Lagerung

- Wenn die Maschine für eine längere Zeit nicht genutzt wird, trennen Sie Strom- und Druckluftversorgung von der Maschine.
- Reinigen und ölen aller beweglichen Teile
- Entleeren Sie das Öl und Wasser aus der Wartungseinheit
- Schützen Sie die Maschine vor Staub und Schmutz mit einer Abdeckfolie.

DRUCKMINDERER PRESSURE REGULATOR

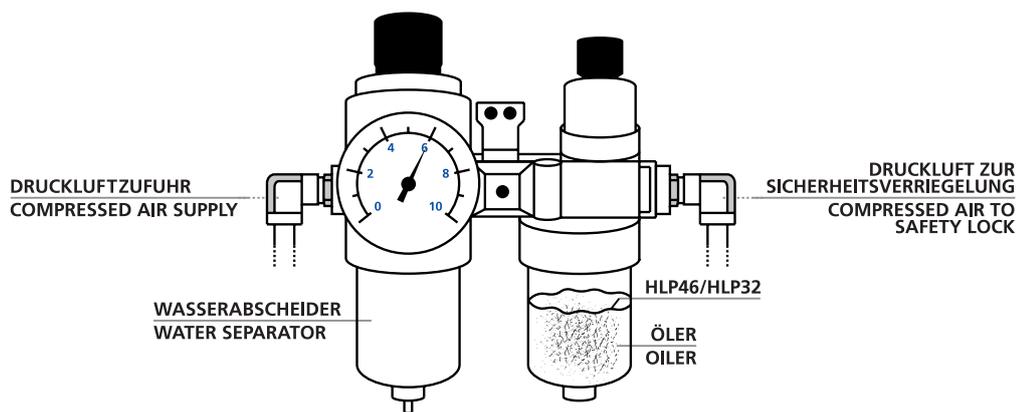


Abb.7

Wartung

Achtung

Wartungen dürfen nur von qualifizierten Personen und mit gezogenem Netzstecker durchgeführt werden.

Lassen Sie die restliche Druckluft entweichen indem Sie die Druckluft abstellen, den Druckluftschlauch abziehen und das Abdrückerpedal 3-4 mal drücken.

Um einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten und die Lebensdauer zu verlängern ist es notwendig, regelmäßige Wartungen durchzuführen. Andersfalls kann es zu Sach- und Personenschäden kommen.

- Maschine und Arbeitsbereich sauber halten und Staub beseitigen
- Sechskantsäule regelmäßig schmieren
- beweglichen Teile wöchentlich reinigen und schmieren
- Ölstand 1x wöchentlich überprüfen
- kondensierte Wasser im Wasserbehälter täglich leeren
- Spannung des Keilriemens alle 6 Monate prüfen (siehe Abb.8.1)
- Ventile des Reifenabdrückers alle 6 Monate reinigen (siehe Abb.8.2)
- alle 20 Tagen Gebrauch müssen Fixierschrauben festgezogen werden (Abb.8.3)

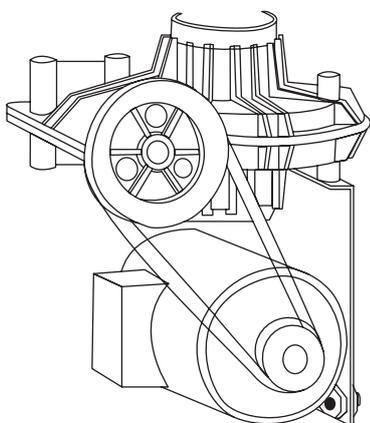


Abb.8.1



Abb.8.2



Abb.8.3

Horizontaler Arm bewegt sich nicht richtig oder der Abstand ist zu groß oder klein?

Druckluft abstellen → Schutzhaube des vertikalen Arms entfernen → Sechskantmutter am Arretierungsblech nachstellen
 Druckluft aufdrehen & Position überprüfen

Ventile des Reifenabdrückers säubern:

Schutzhaube des vertikalen Arms entfernen → Schalldämpferventile des Abdrückers abschrauben.
 Ventile mit Druckluft reinigen

Fehleranalyse

Problem	Grund	Lösung
Drehteller dreht sich nicht oder nur in eine Richtung	Schalter defekt	austauschen
	Keilriemen locker	nachspannen
	Motor defekt	Kabel überprüfen, Motortausch
Öffnen und Schließen der Spannbacken zu langsam	Druckluft undicht	austauschen/ nachdichten
	Zylinder defekt	austauschen
	verschmutzte Schalldämpferventile	austauschen/ reinigen
Montagekopf berührt Felge während Betrieb	falsch eingestellte Verriegelungsplatte	austauschen/ korrekt einstellen
Pedal kann nicht in Ausgangsposition gebracht werden	beschädigte Rückholfeder	austauschen
kraftloser Reifenabdrücker	verschmutzte Schalldämpferventile	austauschen/ reinigen

Abb.9

Schaltplan

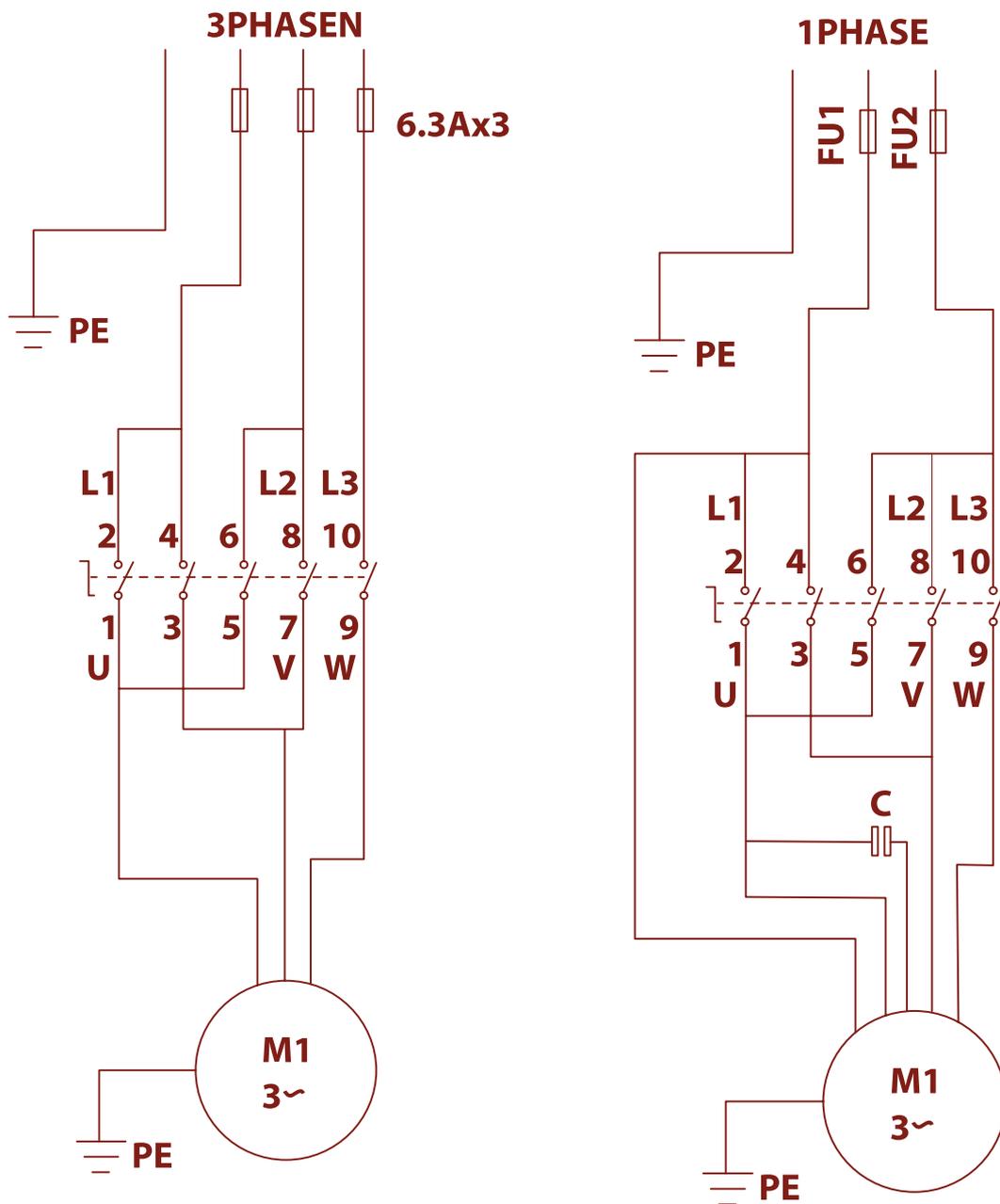
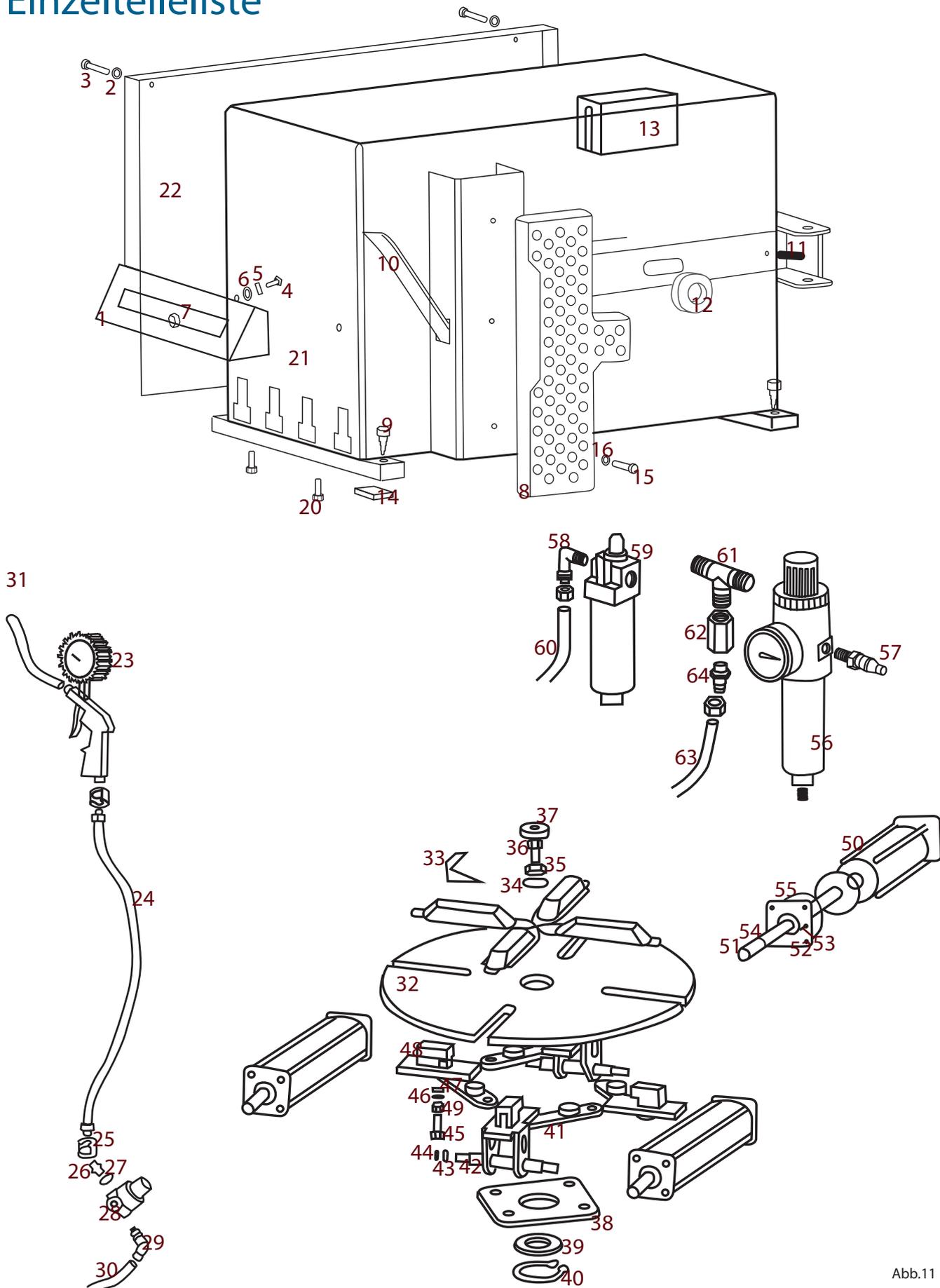


Abb.10

Einzelteileliste



Einzelteilleiste

1	Artikelnr.	Frontabdeckung
2		Unterlegscheibe $\varnothing 6 * 14 * 1.2$
3		Schraube M6*55
4		Schraube M8*20
5		Unterlegscheibe $\varnothing 8 * 17 * 1.5$
6		Federscheibe $\varnothing 8$
7		Mutter M8
8		Gummiauflage
9		Schraube M6*40
10		Montageeisen
11		Rückzugfeder
12		Gummianschlag
13		Kunststoffkasten
14		Gummifuß
15		Schraube M8*25
16		Unterlegscheibe $\varnothing 8 * 22 * 2$
17		Schraube M10*25
18		Mutter M10
19		Plastikabdeckung
20		Schraube M8*25
21		Gehäuse
22		linke Abdeckung

101	Artikelnr.	L-Anschluss 1/8- $\varnothing 6$
102		Schließzylinderkolben
103		V-Dichtung 60 * 50 * 6.5
104		Unterlegscheibe $\varnothing 6 * 14 * 1.2$
105		Schraube M6*55
106		Zylinder Abdeckung $\varnothing 60$
107		horizontale Verriegelungsplatte
108		Unterlegscheibe $\varnothing 8 * 17 * 1.5$
109		Verriegelungsfeder
110		Armsicherung
111		Unterlegscheibe $\varnothing 8 * 17 * 1.5$
112		Unterlegscheibe $\varnothing 8 * 17 * 1.5$
113		Schraube M8*20
114		Schraube M8*50
115		Griff
116		Kunststoffabdeckung
117		Feder
118		vertikale Verriegelungsplatte
119		Feder
120		Sechskantarm
121		Anschlaggummi
122		Rolle
123		Montagekopf
124		Stiftschraube
125		Schraube M10*25
126		Unterlegscheibe
127		Schraube M12*16
128		Anschlag
129		Schraube M6*35
130		Abstandhülse
131		Montagekopf
132		selbstsichernde Mutter M8
133		Schraube M6*30
134		selbstsichernde Mutter M12

Einzelteilleiste

146	Artikelnr.	Spannschraube
147		Kolbenstange
148		selbstsichernde Mutter M8
149		Zylinderflansch
150		V-Dichtung $\varnothing 20 \times 36 \times 8$
151		Kolben mit Dichtung
152		Mutter M12*7*1.5
153		Zylindergehäuse
154		Verbindungsanschluss 1/8- $\varnothing 6$
155		Zylinderflansch
156		Kolbenstangenschutz
157		Gummianschlag
158		Schraube M10*25
159		Unterlegscheibe
161		selbstsichernde Mutter M12
163		Schraube M10*25
164		Bolzen
165		Schraube M5*16
166		Kunststoffabdeckung
167		Kunststoffabdeckung
168		Unterlegscheibe $\varnothing 6 \times 14 \times 1.2$
169		Unterlegscheibe
170		Abdeckung
171		Kunststoffabdeckung
172		Kompletter Kippzylinder
173		Montagesäule
174		Verriegelungszyylinder Komplett
175		Schalter
176		Ventilstange
177		Knopf
178		Abdeckung
179		Abstandhalter
180		O-Dichtung 7.5*2.65
181		Haltering $\varnothing 8$

B701	Artikelnr.	Manometer
B702		Schlauch
B703		Mutter
B704		Anschluss 1/4-1/4
B705		Unterlegscheibe $\varnothing 13$
B706		Druckminderer
B707		L-Anschluss 1/4- $\varnothing 8$
B708		Schlauch 5 * 8
B709		Luftprüfer

Einzelteilleiste

201	Artikelnr.	Montageteller
202		Spannbacke
203		Unterlegscheibe
204		Federscheibe $\phi 16$
205		Schraube M16*40
206		Schutzkappe
207		Drehplatte
208		Scheibe
209		Haltering $\phi 65$
210		Schubstange
211		Führungsbolzen
212		Unterlegscheibe $\phi 12 * 25 * 2$
213		Haltering $\phi 12$
214		Schraube M12*80
215		Federscheibe $\phi 12$
216		Unterlegscheibe $\phi 12 * 30 * 3$
217		Schiebestück
218		Distanzbuchse $\phi 20$
219		Spannschraube
220		Kolbenstange
221		Zylinderabdeckung
222		Anschluss 1/8- $\phi 8$
223		V-Dichtung UHS-20 * 28 * 7.5
224		O-Verdichtung 63*2.65
225		Kolben mit Dichtung
226		Unterlegscheibe $\phi 12 * 25 * 2$
227		Mutter M12*7*1.5
228		Zylindergehäuse
229		O-Verdichtung 20*2.65
230		Zylinderabdeckung
231		L-Anschluss 1/8- $\phi 8$
232		selbstsichernde Mutter M8
233		kompletter Spannzyylinder
		Spannbackenführung
		Kompletter Montagedrehteller $\Phi 615$

301	Artikelnr.	Schraube M14*30
302		selbstsichernde Mutter M6
303		L-Anschluss 1/4- $\phi 8$
304		Schraubenmutter M16*1.5
305		Unterlegscheibe $\phi 16 * 28 * 2$
306		O-Verdichtung 16*2.65
307		O-Verdichtung 20*2.65
308		O-Verdichtung 180*3.5
309		Abdrückzylinder Deckel (vorne)
310		Kolbenstange
311		V-Verdichtung 185*168*11.5
312		Kolbenplatte
313		Abdrückerzylindergehäuse
314		Schraube M6*20
315		Abdrückschaufel
316		Schraube M12*100
317		selbstsichernde Mutter M16
318		Führungsscheibe
319		Federscheibe $\phi 14$
320		Haltering $\phi 16$
321		Unterlegscheibe $\phi 16 * 28 * 2$
322		Abdrückarm
323		Führungsbolzen
324		Führungsbolzen (Kolbenstange)
325		Unterlegscheibe $\phi 12 * 25 * 2$
326		selbstsichernde Mutter M12
327		Unterlegscheibe $\phi 8 * 30 * 3$
328		Federscheibe $\phi 8$
329		Schraube M8*20
330		Anschluss 1/8- $\phi 8$
331		Kompletter Abdrückerzylinder

Einzelteilleiste

601	Artikelnr.	Motor MY8024
602		Riemenscheibe (Antrieb)
603		Schraube M8*12
604		Gurt A-28
605		Schraube M8*70
606		Unterlegscheibe $\phi 8.5 \times 30 \times 3$
607		Kondensator
608		Unterlegscheibe $\phi 10 \times 20 \times 2$
609		Federscheibe $\phi 10$
610		Schraube M10*25
611		Schraube M8*25
612		Mutter M8
613		Unterlegscheibe $\phi 8 \times 22 \times 1.5$
614		Gummischeibe
615		Motorhalterung
616		Anschlusskabel
617		Federscheibe $\phi 8$
618		Gummischeibe

56		Wasserabscheiderglas
57		Druckluftanschluss
58		L-Anschluss
59		Öler-Druckluftwartungseinheit
60		Schlauch 5*8
61		T-Stück/Luftleitung
62		Verbindung 1/4-1/4
63		Schlauch 5*8
64		Verbindung 1/8- $\phi 8$
65		Manometer
66		Wartungseinheit mit Druckminderer

433		Unterlegschraube
434		Schraube M4*30
435		Schaltstange
436		selbstsichernde Mutter M8
437		Pedalachse
438		Schraubenmutter
439		Ringfeder
440		Schraube M8*50

401	Artikelnr.	Pedal (Montageteller Drehrichtung)
402		Pedal (Reifenabdrücker)
403		Pedal (Spannklaue)
404		Pedal (Montagearm)
405		Haltering $\phi 12$
406		Unterlegscheibe $\phi 12 \times 25 \times 2$
407		Schraube M4*30
408		Unterlegscheibe $\phi 4$
409		selbstsichernde Mutter M4
410		selbstsichernde Mutter M8
411		Unterlegscheibe $\phi 8 \times 17 \times 1.2$
412		Raststange
413		Pedal-Halteplatte
414		Feder
415		Nutenführungsplatte
416		Unterlegscheibe
417		Schraube M6*20
418		Unterlegscheibe $\phi 6 \times 12 \times 1$
419		Komplettes 5-Wege-Ventil (Kipparm)
420		Blechschrabe ST2.9*12
421		Nockenstangenhalter
422		Komplettes 5-Wege-Ventil (Spannbacken)
423		Komplettes 5-Wege-Ventil (Reifenabdrückzylinder)
424		Schalterabdeckung
425		Mutter M4
426		Schalter (Drehrichtung Motor)
427		Schraube M6*20
428		Unterlegscheibe $\phi 6 \times 12 \times 1$
429		Unterlegscheibe $\phi 4$
430		Schraube M4*16
431		Führungswinkel
432		selbstsichernde Mutter M6

441	Artikelnr.	Schraube M8*20
442		L-Anschluss 1/8- φ8
443		Schlauch 5*8
444		Schlauch 5*8
445		T-Anschluss 1/8-2*φ8
446		Schlauch 5*8
447		L-Anschluss 1/8-φ6
448		5-Wege-Ventil Gehäuse
449		Ventildeckel
450		Blechschrabe ST2.9*16
451		Schalldämpfer 1/“
452		Schlauch 5*8
453		Ventilstange
454		Schlauch 5*8
455		Schlauch 5*8
456		Abstandhalter
457		O-Verdichtung 12*20*4
458		Schlauch 6*4
459		Schlauch 6*4
460		L-Anschluss 1/8-φ6
461		Einstellventil 1/8-φ6
462		5-Wege-Ventil Gehäuse
463		Anschlussleitung 3*1.5
K401		Schlauch 6*4
K402		L-Anschluss 1/8-φ6

516	Artikelnr.	Unterlegscheibe φ6*14*1.2
517		Gehäusedeckel oben
518		Keil 10*40
519		Keil 14*40
520		O-Dichtung φ27.8*3.1
521		Dichtung
522		selbstsichernde Mutter M6
523		Federscheibe φ8
524		Unterlegscheibe φ8*30*3
K501		Antriebswelle
K502		Drehführung
K503		Schraube M4*6
K504		Anschluss 1/8”-φ8
K505		Ventilgehäuse
K506		T-Anschluss 3*φ8
K507		O-Dichtung 59.9*2.62
K508		Schraube M6*20
K509		Druckluftzufuhrschlauch 5*8
K510		Druckluftzufuhrschlauch 5*8
K511		Schlauch 5.5 φ8
K512		Druckluftschlauch 5*8
K513		Druckluftschlauch 5*8
K514		T-Anschluss 1/8-2* φ8
K515		Komplettes Getriebe
K516		Kompletter Luftverteiler

501	Artkelnr.	Gehäuseabdeckung unten
502		Lager 30204
503		Dichtung φ20*35*8
504		Riemenschiebe
505		Schraube M8*20
506		Keil 6*20
507		Schneckenwelle
508		Lager 6010
509		Schneckenwelle
510		Abstandhalter
511		Schraube M10*55
512		Federscheibe φ10
513		Stift 6*20
514		Unterlegscheibe φ10*20*2
515		Schraube M6*20

Einzelteilleiste

K001	Artikelnr.	Gehäuse
K26		Gummischeibe $\varnothing 24 \times 34 \times 2$
K002		linke Abdeckung
K27		Anschluss
K201		Komplette Drehteller $\Phi 615a$
K28		Selbstsichernde Mutter M10
K501		Antriebswelle
K29		Durchführungsschutz
K502		Komplettes Getriebe
K30		Schlauch
K01		Anschluss $1/4 - \varnothing 10$
K31		Anschluss
K02		Schlauch $6.5 \times \varnothing 10$
K32		Entwässerungsventil
K03		Schlauch 5×8
K33		Schraube $M10 \times 25$
K04		T-Anschluss
K34		Tank
K05		Schlauch 5×8
K35		Sicherheitsventil
K06		Schlauch $5.5 \times \varnothing 8$
A36		Verbindungsschlauch
K07		Anschluss $1/8 - \varnothing 8$
K37		Schlauch 5×8
K08		Luftverteiler
K38		Schlauch 5×8
K09		Schlauch 5×8
K39		Kompletter Luftprüfer
K10		Schlauch 5×8
K40		Anschluss $1/2 - \varnothing 12$
K11		Schlauch 12×8
K41		Anschluss $1/8 - \varnothing 8$
K12		Schlauch 12×8
K42		O-Dichtung
K13		Schlauch 12×8
K43		O-Dichtung $\varnothing 62 \times 2.8$
K14		Schraube $M6 \times 30$

K44	Artkelnr.	Schraube $M6 \times 25$
K15		Ventildeckel
K45		Schlauch 5×8
K16		Gummidichtung
K46		T-Anschluss $1/8 - 2 \times \varnothing 8$
K17		Schraube $M6 \times 20$
K47		Schlauch 5×8
K18		Ventilunterseite
K48		Seitenplatte
K19		Mutter M6
K49		Schraube $M4 \times 6$
K20		Schlauch 5×8
K50		Drehführung
K21		L-Anschluss $1/4 - \varnothing 8$
K51		Anschluss $3/8 - \varnothing 10$
K22		Halter
K52		Manometergehäuse
K23		Mutter M6
K53		Taste
K24		Schraube $M6 \times 16$
K54		Feder
K25		T-Anschluss $1/8 - 2 \times \varnothing 8$
K55		Ventil

Einzelteilleiste

K56	Artikelnr.	Stecker
K86		Mutter M6
K57		O-Dichtung 4*1.8
K87		Feder
K58		O-Dichtung 6.9*1.8
K88		Schraube M6*25
K59		Achse
K89		Mutter
K60		Manometer
K90		selbstsichernde Mutter M6
K61		Halter
K91		Unterlegscheibe $\varnothing 6 \times 12 \times 1$
K62		Anschluss 1/8- $\varnothing 8$
K92		Schraube M6*20
K63		Schraube M4*30
K93		5-Wege Ventil
K64		Halteplatte
K94		O-Dichtung 12*20*4
K65		Schraube M6*16
K95		Ventilabdeckung
K66		Unterlegscheibe $\varnothing 8 \times 30 \times 3$
K96		Blechschaube ST2.9*16
K67		Federscheibe $\varnothing 8$
K97		Ventil Abstandhalter
K68		Schraube M6*25
K98		Ventilstange
K69		Rahmen
K99		O-Dichtung 12*20*4
K70		Stecker 1/8
K100		Komplettes Fußpedal Reifenhüller
K71		L-Anschluss 1/8- $\varnothing 8$
K101		Schlauch 5*8
K72		L-Anschluss 1/8- $\varnothing 8$
K102		Sperrungsschieberegler

K103	Artikelnr.	Kompletter Luftverteiler
K74		selbstsichernde Mutter M5
K75		Ventilstrebe
K76		Schraube M6*25
K77		Unterlegscheibe $\varnothing 6 \times 12 \times 1$
K78		Schraube M8*25
K79		Mutter 8
K80		Selbstsichernde Mutter M10
K81		Feder
K82		Schraube M10
K83		Stift
K84		Pedal gummi
K85		Pedal

Einzelteilleiste

K601	Artikelnr.	Column 036
K639		Handle
K602		flat washer Ø10*20*2
F640		Tire pressing pulley
K603		Spring washer Ø10*20
K641		flat washer Ø8*30*3
K604		Outer hexagon bolt M10*25
K642		Spring washerØ8
K605		Hexagon socket head boltM10*100
K643		Hex socket head bolt M8*20
K606		Spring washerØ10*20
K644		Cross head screw M4*16
K607		flat washer Ø10*20*2
K645		Cross head screw M4*30
K608		Tire lifting roller hud
K5627		Raise-fall switch plate
K609		Tire lifting roller
K5628		M5*10 hexagon screw
K610		flat washer Ø12*25*2
K5629		M10*25hexagon screw
K611		Hex socket head bolt M12*100
K5631		Connection pin
K612		Tire lifting roller support 006
K5632		M12*55hexagon screw
K613		self-lock nut M12
K614		Hex socket head bolt M12*100
K652		Quick union 1/4-Ø6
K653		Raise-fall switch plate
K616		flat washer Ø8*30*3
K654		Cross head M5*10
K617		Spring washer Ø8
K655		Nut M4
K618		Hex socket head bolt M8*20
K656		Handle valve
K619		Horizontal pushing arm
K657		Muffle 1/8(plastic)
K620		Raise-fall sleeve 036

Einzelteilleiste

K658	Artikelnr.	Control valve protection cover
K621		Connecting bolt 036
K659		Hexagon socket head bolt M6*10
K622		Square column assembly 036
K660		flat washer Ø6*12*1
K623		flat washer Ø10*20*2
K661		Outer hexagon bolt M10*55
K624		Outer hex bolt M10*25
K662		Raise-fall cylinder 006
K625		Spring washerØ10
K663		Quick union 1/8-Ø6
K5660		Adjusting handle
K664		self-lock nutM8
K5619		Retaining washer
K5620		Ring nut M27
K5621		Rotating arm connector 2
K5622		Rotating arm connector 1
K666		Outer hex bolt M10*25
K5617		Pressing head rotation shaft
K667		Spring washerØ10*20
K5615		self-lock nut M6
K668		Mount/demount head flat washer
K5616		Hexagon socket head bolt M6*30
K669		flat washer Ø8*17*1.2
K5618		Tire pressing head (Upper)
K670		Outer hex bolt M8*30
K633		Outer hex bolt M10*55
K671		Help arm support plate
K634		self-lock nut M10
K672		Locking handle cover
K635		Hex socket head bolt M8*20

Einzelteilleiste

K67	Artikelnr.	Flat washer Ø8X17X1.2
C68		Spring washer Ø8
K69		Hex socket head bolt M8*25
K70		5th IT inflating pedal suport assembly
448		Hex socket head bolt 1/8*8
442		Quick union 1/8-Ø8
K74		Hex socket head bolt M5*20
K75		Self-locking nut M5
K76		Inflating 5-way valve rod
K77		Hex socket head bolt M6*25
K78		Flat washer Ø6*12*1
K79		Hex socket head bolt M6*25
K80		Nut(black) M6
K81		Self-locking nut M10
K82		Limit spring
K83		Positioning bolt M10X55
K84		Splitpin 4X40
K85		
K86		Inflating pedal rod
K88		Pedal Spring
K89		Hex socket head bolt M6*25
K90		Nuta(sliver) M6
417		Hex socket head bolt M6×20
K91		Self-locking nut M6
K92		Flat washer Ø6X12X1
200-449		5-way valve barrel
200-451		
452		cross head screw ST2.9*16
200-456		5-way valve rod spacer
457		O-seal 12X20X4
221A-458		5-way valve rod A
A101		Complete inflating peda



Für den Kunden



As a manufacturer, the company „KHG Krömer’s Handelsgesellschaft mbH“ herewith declares its exclusive responsibility to guarantee that the machine named below

Die Firma KHG Krömer’s Handelsgesellschaft mbH / Rosa-Luxemburg-Straße 34 / 03044 Cottbus erklärt hiermit, in alleiniger Verantwortung, dass die

Scissors Lift/ Scherenhebebühne **RM20**

Serial Number/ Serien-Nummer:

was manufactured according to the safety and health regulations both in construction and design as standardized by the subsequent EC guidelines. This document becomes void if the equipment is altered in any way that was not in advance communicated to the KHG as the manufacturer of the equipment. All products manufactured by KHG and labelled with the same model name and number comply with the approved prototype

in ihrer Konzeption und ihrer Bauart allen grundlegenden Anforderungen hinsichtlich Sicherheit und Unversehrtheit der Gesundheit allen hier genannten EG-Richtlinien in vollem Umfang entspricht. Diese Erklärung verliert automatisch dann ihre Gültigkeit, wenn Änderungen an der Anlage (Maschine) durchgeführt werden, die nicht im Vorfeld mit KHG Krömer’s Handelsgesellschaft mbH abgestimmt wurden.

Model/Bezeichnung:
RM20

EC Guidelines/EG-Richtlinien:
2006/42/EC für Maschinen

Type of Machine/Maschinentyp:
Reifenmontiermaschine

EN Standards/DIN EN-Normen:
EN 60204-1:2006 + A1:2009

Operation Manager responsible for the creation of technical documentations: Lars Krömer

Bevollmächtigte Person zur Erstellung der technischen Dokumentation: Lars Krömer

Operation Manager/ Bevollmächtigter Unterzeichner:
Cottbus, den 02.07.2016

Lars Krömer
Dipl.-Kfm. Stellvertretender Werksleiter

KHG Krömer’s Handelsgesellschaft mbH / Rosa-Luxemburg-Straße 34 / 03044 Cottbus
Tel.: +49 (0)355 869 501 87 / Fax: +49 (0)355 547 886 849
E-Mail: info@hebeuebuehnen-kroemer.de

Declaration of EC Conformity
EG-Konformitätserklärung



Für den Kunden



As a manufacturer, the company „KHG Krömer's Handelsgesellschaft mbH“ herewith declares its exclusive responsibility to guarantee that the machine named below

Die Firma KHG Krömer's Handelsgesellschaft mbH / Rosa-Luxemburg-Straße 34 / 03044 Cottbus erklärt hiermit, in alleiniger Verantwortung, dass die

Scissors Lift/ Scherenhebebühne **RM90**

Serial Number/ Serien-Nummer:

was manufactured according to the safety and health regulations both in construction and design as standardized by the subsequent EC guidelines.

This document becomes void if the equipment is altered in any way that was not in advance communicated to the KHG as the manufacturer of the equipment. All products manufactured by KHG and labelled with the same model name and number comply with the approved prototype

in ihrer Konzeption und ihrer Bauart allen grundlegenden Anforderungen hinsichtlich Sicherheit und Unversehrtheit der Gesundheit allen hier genannten EG-Richtlinien in vollem Umfang entspricht. Diese Erklärung verliert automatisch dann ihre Gültigkeit, wenn Änderungen an der Anlage (Maschine) durchgeführt werden, die nicht im Vorfeld mit KHG Krömer's Handelsgesellschaft mbH abgestimmt wurden.

Model/Bezeichnung:

RM90

EC Guidelines/EG-Richtlinien:

2006/42/EC für Maschinen

Type of Machine/Maschinentyp:

Reifenmontiermaschine

EN Standards/DIN EN-Normen:

EN 60204-1:2006 + A1:2009

Operation Manager responsible for the creation of technical documentations: Lars Krömer

Bevollmächtigte Person zur Erstellung der technischen Dokumentation: Lars Krömer

Operation Manager/ Bevollmächtigter Unterzeichner:
Cottbus, den 02.07.2016

Lars Krömer
Dipl.-Kfm. Stellvertretender Werksleiter

KHG Krömer's Handelsgesellschaft mbH / Rosa-Luxemburg-Straße 34 / 03044 Cottbus

Tel.: +49 (0)355 869 501 87 / Fax: +49 (0)355 547 886 849

E-Mail: info@hebebuennen-kroemer.de

REKLAMATION



KHG Krömer's Handelsgesellschaft mbH
Rosa-Luxemburg-Straße 34
03044 Cottbus

Tel.: +49 (0)355 869 501 87
Fax: +49 (0)355 547 886 849
info@hebebuehnen-kroemer.de

Kundennummer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Bestellnummer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Firma

Anschrift

PLZ

Ort

Telefon

Email

Es müssen alle Daten und Fotos abgegeben werden, um die Reklamation zu beantragen.
Bei größeren Transportschäden die Ware bitte NICHT annehmen! Der Lieferant ist dann dazu verpflichtet die Ware wieder mitzunehmen. Andernfalls kann die Transportversicherung nicht geltend gemacht werden und Schäden können nicht reklamiert werden!

Lieferadresse (falls abweichend):

Anschrift

PLZ

Ort

Angaben zu defekten Artikeln:

Rechnungsdatum

Defekte Artikel (Artikelnummer/ Bezeichnung)

Montagefirma		Servicefirma	
Datum der Installation		Datum des letzten Services	

Genauere Beschreibung des Defektes:

Bitte fügen Sie folgende Fotos im Anhang hinzu! (nur dann Beantragung der Reklamation möglich)

- Foto vom Typschild mit Modell, Seriennummer, Baujahr, Leistung
- mind. 3 Fotos oder 1 Video worauf der Defekt eindeutig zu erkennen ist
- mind. 1 Foto worauf der ganze Artikel zu erkennen ist
- Kopie der Abnahmestelle einer Prüfstelle (nur für gewerbliche Kunden)

Datum

Unterschrift/Stempel

VORAUSSETZUNGEN FÜR WARENÜBERGABE

SELBSTABHOLUNG



KHG Krömer's Handelsgesellschaft mbH
Rosa-Luxemburg-Straße 34
03044 Cottbus

Tel.: +49 (0)355 869 501 87
Fax: +49 (0)355 547 886 849
info@hebebuehnen-kroemer.de

Es muss den Anweisungen des Personals unbedingt Folge geleistet werden.

Voraussetzung für die Warenübergabe:

- geeignetes Kraftfahrzeug mit Anhänger
- geeignetes Sicherungsmaterial (Haken, Zurrgurte, Warntafeln)

Hinweise:

Der Schwerpunkt der Ladung in Längs- und Querrichtung des Fahrzeugs sollte zentral und so tief wie möglich liegen, um eine Überschreitung der Achs- und Stützlast nicht zu überschreiten.

Das Gewicht von Ware und Anhänger darf das Eigengewicht des Fahrzeuges nicht überschreiten.
Ausnahme: Allradfahrzeuge dürfen 1,5 fache Gewicht laden.

Das Gesamtgewicht von Fahrzeug und Anhänger darf die höchstzulässige Achslast nicht überschreiten.

Die Kennzeichnung nach hinten ragender Ladung muss ab 1 Meter erfolgen (rote Warntafel)

Die Kennzeichnung über die Seiten ragender Ladung muss ab 40 cm erfolgen.

MONTAGEAUFTRAG

Hiermit bestätigt der Auftraggeber, dass alle aufgeführten Anforderungen eingehalten wurden. Kommt es bei der Montage zu Problemen aufgrund Nichtbeachtung dieser müssen zusätzliche Kosten übernommen werden.

Checkliste:

- Arbeitsplatzüberprüfung
- Beleuchtung
- Bereitzustellende Versorgungsanschlüsse
- Bereitzustellende Lade- und Transporthilfen
- Bereitzustellende Prüflast
- Bereitzustellende Materialien (wenn nicht mitbestellt)
- Anforderungen an den Installationsort (Fundamentbau)
- Übermittlung von Fotos des Installationsortes

Kundennummer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Bestellnummer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Firma

Anschrift

PLZ

Ort

Telefon

Email

Aufstellungsort (falls abweichend):

Anschrift

PLZ

Ort

Maschinendaten

Produkt

Modellnummer

Seriennummer

Datum

Unterschrift/Stempel

Senden Sie diesen Auftrag per e-mail an Krömer Germany.

Liefer- und Zahlungsbedingungen

1. Allgemeines

Nachstehende Liefer- und Zahlungsbedingungen gelten für alle gegenwärtigen und künftigen Verträge, sofern sie nicht ausdrücklich abgeändert werden. Abweichenden Bedingungen widersprechen wir hiermit ausdrücklich. Die in Katalogen, Prospekten, Rundschreiben, Anzeigen, Abbildungen und Preislisten gemachten Angaben über Gewichte, Maße, Fassungsvermögen, Preis, Leistung und dergleichen sind nur Richtwerte. Sie werden verbindlich, wenn im Vertrag ausdrücklich auf sie Bezug genommen wird. Von diesen Bedingungen abweichende Vereinbarungen sowie Nebenabreden sind nur dann verbindlich, wenn sie von uns schriftlich bestätigt werden.

2. Angebote, Preise und Lieferfristen

Falls nicht anders vereinbart, verstehen sich unsere Preise ab Werk, bzw. ab Lager und in Euro. Besondere Bedingungen bei Anlieferung, Fracht, Montage, sowie Sonderwünsche zu Geräteveränderungen werden gesondert in Rechnung gestellt. In diesem Zusammenhang sei auch auf unsere Montage- und Aufbaubedingungen hingewiesen. Die vereinbarten Preise erhalten mit unserer Auftragsbestätigung Verbindlichkeit für beide Seiten. Rechnungen und Lieferscheine gelten als Auftragsbestätigungen. Die von uns genannten Liefertermine sind freibleibend. Ansprüche aus verspäteter Lieferung, gleich welcher Art, sind ausgeschlossen. Nimmt der Käufer die Ware nicht zum vereinbarten Liefertermin ab, gelten die Preise des Liefertages. Der Besteller ist zum Rücktritt vom Vertrag wegen Nichteinhaltung der Lieferfrist erst dann berechtigt, wenn er uns mittels eingeschriebenen Briefes eine angemessene Nachfrist gesetzt hat. Arbeitskämpfe (direkt oder indirekt), oder unvorhersehbare, außergewöhnliche Ereignisse, sowie hoheitliche Maßnahmen, Verkehrsstörungen, Störungen in der Energie- und Rohstoffversorgung, sowie ähnliche Ereignisse befreien uns für die Dauer der Auswirkungen oder im Falle der Unmöglichkeit von der Lieferpflicht. Dem Besteller stehen auch in einem solchen Fall keine Schadensersatzansprüche zu.

3. Versand

Wir wählen die nach unserem Ermessen günstigste Versandart. Der Versand erfolgt grundsätzlich unfrei und auf Gefahr des Bestellers. Die Verpackung kann zum Selbstkostenpreis berechnet werden. Die Entladung geht zu Lasten des Bestellers. Die Lieferung ist sofort nach Eingang auf Unversehrtheit zu überprüfen. Etwahige Schäden (auch an der Verpackung) sind zur Wahrung von Schadensersatzansprüchen auf dem Frachtbrief oder Lieferschein zu vermerken. Blechtafeln werden doppelt gelegt und in Spezialkartons verpackt. Ein Versand in glatten Tafeln ist aus versandtechnischen Gründen erst ab einer Menge von 25 Stück möglich.

4. Montage- und Aufbaubedingungen

Zum Montagetermin ist für folgende Arbeitsbedingungen zu sorgen: Der Aufstellungsort muß frei zugänglich, waagrecht und von der für die Verdübelung erforderlichen Beschaffenheit sein (Aushärtezeiten von Beton sind zu beachten). Ein elektrischer Anschluß (230 V & 400 V, 16 A) muß in maximal 25 m Entfernung vorhanden sein. Die bereitgestellten Anschlüsse müssen den geltenden Vorschriften entsprechen. Sollten die Arbeiten die Körperkraft des von uns gestellten Monteurs überfordern, müssen kurzfristig 2-3 geeignete Hilfskräfte oder entsprechendes Gerät zur Verfügung stehen. Bitte überprüfen Sie umgehend, ob und in welchem Umfang diese Anforderungen am Montageort vorliegen. Bei offenen Fragen bitte wir Sie, uns umgehend zu benachrichtigen, damit das Problem gelöst werden kann. Ware, Lieferung und Montage sind voneinander getrennte Vertragsteile. Alle eventuell notwendigen Genehmigungen sind vor dem Beginn der Arbeiten vom Bauherrn einzuholen. Fundamente, Balken, Decken, Wände usw auf oder an denen die Anlagen montiert werden sollen, bedürfen einer Tragfähigkeitsprüfung. Diese Prüfungen hat der Besteller zu verantworten und zu veranlassen. Er trägt auch eventuelle Kosten dafür. Für Schäden, direkt oder indirekt, die aus der Nichtbeachtung dieses

Liefer- und Zahlungsbedingungen

Hinweise entstehen, haften wir nicht. Nebenarbeiten, wie Fundamentarbeiten und Elektroinstallationen gehen zu Lasten des Bestellers. Bei Geräten, bei denen nach Montage ein Probelauf erforderlich ist, muß ein Elektriker beim Abschluß der Arbeiten gestellt werden. Die Kosten dafür trägt der Besteller. Bei Großgeräten ist zum Abladen ein Kran oder Gabelstapler zu stellen. Sollten durch Nichtbeachtung dieses Hinweises Kosten entstehen (z.B. zweite Anfahrt der Spedition) haftet dafür der Besteller. Aus Nichtbeachtung dieser Hinweise resultierende Wartezeiten unserer Monteure werden in Rechnung gestellt. Bei nicht pauschalierter Abrechnung der Montagearbeiten ist die Arbeitszeit unserer Monteure vom Besteller auf der Arbeitskarte zu bestätigen. Ist eine Unterschrift wegen Abwesenheit der verantwortlichen Person nicht möglich, gelten die Angaben des Monteurs. Wir haften für die einwandfreie Montage der Lieferteile, jedoch nicht für die Arbeit unserer Monteure und Helfer, die nicht in direktem Zusammenhang mit unserer Lieferung und Montage zu tun haben. Die Haftung beträgt maximal 5 % des für die Entsendung des Montagematerials zu berechnenden Endgeldes. Der Besteller haftet für Verlust oder Beschädigung der Lieferteile auf dem Transport oder auf dem Montageplatz. Mit der Inbetriebnahme und Einweisung in die Bedienung durch unsere Monteure gilt die Anlage als abgenommen.

5. Zahlung

Rechnungen sind grundsätzlich bei Lieferung ohne jeden Abzug zahlbar. Nach erfolgter Bonitätsprüfung kann die Zahlung auch auf dem Wege der Abbuchung erfolgen. Abweichende Bedingungen bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Sind abweichende Bedingungen vereinbart, so gelten diese nicht für Waren, die verübelt werden müssen, da hier unser Eigentumsvorbehalt nicht greift. Skontoabzüge akzeptieren wir nicht, sie sind in unseren Nettopreisen bereits enthalten. Schecks und Wechsel werden nur Zahlungshalber angenommen, die Kosten trägt in jedem Fall der Besteller. Bei Zahlungsverzug erheben wir Zinsen in Höhe von 1% monatlich ab Rechnungsdatum. Jede Mahnung wird mit € 10,00 berechnet. Ist die zweite Mahnung erfolglos, werden alle Forderungen ohne weitere Mahnung zur Inkassierung außer Haus gegeben. Sämtliche Kosten trägt der Besteller. Kommt der Besteller seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nach, stellt er die Zahlung ein, oder wird über sein Vermögen ein gerichtliches oder außergerichtliches Vergleichsverfahren oder Konkurs beantragt, wird die gesamte Restschuld fällig, auch soweit Wechsel mit späterer Fälligkeit laufen. Wir können die Herausgabe der nicht bezahlten und unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Ware verlangen. Wird die Herausgabe verweigert, erstatten wir Strafanzeige wegen Unterschlagung. Dem Besteller steht kein Zurückbehaltungsrecht zu, soweit es nicht auf demselben Vertragsverhältnis beruht. Die Aufrechnung kann nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen erklärt werden. Bestehende Gewährleistungsansprüche beeinträchtigen die Fälligkeit unserer Forderungen nicht. Kommt der Besteller mit seinen Zahlungen in Verzug, oder werden uns Umstände bekannt, die dies erwarten lassen, so sind wir berechtigt alle Forderungen sofort fällig zu stellen und sicherheitshalber die Herausgabe der durch uns gelieferten Waren zu verlangen. Bei dauerndem Zahlungsverzug werden Bestellungen nur noch gegen Vorkasse ausgeführt. Geleistete Zahlungen werden zuerst auf die Zinsen, dann auf die Mahnkosten und dann auf die ältesten Forderungen verrechnet.

6. Rücktritt

Wird uns nach Abschluß eines Vertrages bekannt, daß sich der Besteller in ungünstiger Vermögenslage befindet, können wir nach unserer Wahl auf Vorkasse, Sicherheitsleistung oder Sofortzahlung bestehen, oder vom Vertrag zurücktreten. In diesem Fall hat der Besteller keinen Schadensersatzanspruch.

7. Gewährleistung und Haftung

Im Geschäft mit Privatkunden richten sich die Gewährleistungs- und Garantiebedingungen nach den gesetzlichen Vorschriften für diesen Bereich. Bei gewerblichen Anwendern beträgt die

Liefer- und Zahlungsbedingungen

Gewährleistungsdauer 6 Monate. Der Besteller ist verpflichtet, die Lieferung unverzüglich zu untersuchen und sämtliche Mängel umgehend, spätestens jedoch innerhalb von fünf Werktagen geltend zu machen. Bei fristgerechter, berechtigter Mängelrüge fehlerhafter Ware liefern wir nach unserer Wahl kostenlosen Ersatz oder bessern nach. Soweit dies nicht möglich ist, können wir nach unserer Wahl den Kaufpreis mindern, oder vom Vertrag zurücktreten. Schadensersatzansprüche können in einem solchen Fall nicht geltend gemacht werden. Folgeschäden sind generell ausgeschlossen. Zur Vornahme der uns notwendig erscheinenden Nachbesserung hat uns der Besteller nach vorheriger Abstimmung die erforderliche Zeit und Gelegenheit unendgeldlich zu geben. Die Gewährleistung erlischt, wenn die Ausbesserung oder Ersatzleistung durch eigenmächtige Nachbesserungen des Bestellers erschwert wurden. In jedem Fall erlischt die Garantie bei unsachgemäßer Verwendung, übermäßiger Beanspruchung, bei Verwendung nicht geeigneter Betriebsmittel, natürlicher Abnutzung und Nichtbeachtung der Betriebsanleitung und Wartungsvorschriften. Ausgeschlossen von der Gewährleistung sind Teile, die infolge ihrer Beschaffenheit und nach Art ihrer Verwendung einem vorzeitigen Verschleiß unterliegen, wie Dichtungen, Gummiteile.

Ketten, Tragseile und Steuerseile bei Hebebühnen und anderen Artikeln sind von der Garantie ausgenommen. Die in der ersten Betriebszeit notwendigen Nachstell- und Einstellarbeiten sind kein Garantiefall, sondern normale Abnutzung. Diese Probleme werden sich jedoch mit längerer Betriebszeit deutlich verringern. In den Bedienungsanleitungen der Geräte sind Einstellhinweise gegeben, so daß diese Arbeiten in Eigenregie durchgeführt werden können. Gleiches gilt für „Beschädigungen“ beim Aufbau durch uns. Leichte Lackschäden entstehen beim Aufrichten von Hebebühnensäulen immer. Auch notwendige Nacharbeiten hinterlassen immer Spuren. Diese Spuren fallen nach drei Tagen der Benutzung kaum noch auf. Es handelt sich bei unseren Artikeln um Werkzeug und nicht um Wohnungseinrichtungsgegenstände. Zur Beseitigung von Mängeln sind wir nicht verpflichtet, solange der Besteller seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nachgekommen ist. Zur Zurückhaltung oder Aufrechnung irgendwelcher Ansprüche ist der Besteller nicht berechtigt.

8. Eigentumsvorbehalt

Das Eigentum an dem Liefergegenstand behalten wir uns bis zum Eingang aller Zahlungen aus dem Liefervertrag einschließlich aller Nebenforderungen vor. Unter Eigentumsvorbehalt gelieferte Waren dürfen im normalen Geschäftsverkehr nur dann veräußert werden, wenn sichergestellt ist, daß die Forderung aus dem Weiterverkauf an uns übergeht und der Eigentumsvorbehalt durch den Besteller an seinen Kunden weitergeleitet wird. Wir sind berechtigt, den Liefergegenstand auf Kosten des Bestellers gegen sämtliche Gefahren zu versichern, wenn der Besteller die Versicherung nicht nachweislich abgeschlossen hat. Verpfändung oder Sicherheitsübereignung von Seiten des Bestellers sind unzulässig. Tatsächliche oder rechtliche Zugriffe auf die Vorbehaltsware durch Dritte, sowie deren Beschädigung oder Abhandenkommen sind uns unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Im Falle der Pfändung sind uns der Pfändungsbeschuß und das Pfändungsprotokoll vorzulegen. Kosten für notwendige Interventionen hat uns der Besteller zu erstatten. Die Geltendmachung des Eigentumsvorbehaltes, sowie die Pfändung des Liefergegenstandes durch uns gelten nicht als Rücktritt vom Vertrag. Sollte der Besteller die Ware bis zu ihrer völligen Bezahlung weiterveräußern, so tritt er die aus dem Weiterverkauf entstandenen Forderungen im Vorhinein an uns ab. Trotz Abtretung ist der Besteller berechtigt, die abgetretenen Forderungen bis zum jederzeit möglichen Widerruf durch uns einzuziehen. Er ist verpflichtet, die eingezogenen Beträge gesondert aufzubewahren und sofort an uns abzuführen. Auf unser Verlangen ist der Besteller verpflichtet, die Abtretung dem Dritten mitzuteilen und uns die zur Geltendmachung unserer Ansprüche notwendigen Auskünfte und Unterlagen zu geben. Jede Be- und Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung der Vorbehaltsware erfolgt in unserem Auftrag, ohne daß uns hieraus

Liefer- und Zahlungsbedingungen

Verbindlichkeiten erwachsen. Der Besteller überträgt uns bereits jetzt bis zur Höhe des Wertes der verkauften Ware seine Eigentums- oder Miteigentumsrechte an den neuen Gegenständen und verwahrt diese mit kaufmännischer Sorgfalt für uns auf.

9. Datenspeicherung

Wir setzen Sie davon in Kenntnis, daß wir Ihre Daten, soweit geschäftsnotwendig und im Rahmen des Bundesdatenschutzgesetzes zulässig, speichern und verarbeiten.

10. Anzuwendendes Recht, Erfüllungsort und Gerichtsstand

Bestellung und Belieferung unterliegen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Erfüllungsort für beide Teile ist Berlin. Gerichtsstand ist Berlin.

11. Rückgaberecht im Versandhandel

Wir räumen allen Endverbrauchern ein 14-tägiges Rückgaberecht ein (entscheidend ist das Datum der Absendung). Dabei gehen die Versandkosten ab einem Warenwert von € 40,- zu unseren Lasten. Bitte senden Sie keine zurück. Wir lassen alle Sendungen bei Ihnen abholen. Wir schreiben alle wiederverkaufsfähigen Artikel wieder gut, und erstatten Ihnen den Kaufpreis per Überweisung auf ein Konto in Deutschland oder auf Ihr Kreditkartenkonto). Wiederverkaufsfähig sind alle unbenutzten, originalverpackten Artikel. Waren, die zerlegt angeliefert werden, dürfen zusammengebaut werden, müssen aber vor Rücksendung wieder zerlegt werden. Bitte achten Sie darauf, daß die Rücksendungen komplett sind (Kleinteile, Ersatzteilzeichnungen etc).

12. Warenrücksendungen

Rücksendungen können nur mit einem Duplikat unserer Rechnung oder unseres Lieferscheines bearbeitet werden. Bei Rücksendungen zur Gutschrift werden unbeschadet eines höheren Anspruches 10 % des Warenwertes als Bearbeitungskosten einbehalten. Unfreie Rücksendungen werden nicht angenommen.

13. Mindestbestellwert

Einzelhandel € 45,00, Großhandel € 100,00. Wird der Mindestbestellwert nicht erreicht, wird ein Mindermengenzuschlag erhoben.

14. Transportschäden

Trotz sorgfältiger Verpackung können Transportschäden bei allen Versandarten auftreten. Damit Sie in jedem Fall zufrieden gestellt werden, bitten wir Sie die nachstehenden Richtlinien einzuhalten. Bei Nichtbeachtung müssen wir die Ersatzlieferung leider berechnen. 1. Bei äußerlich sichtbaren Schäden darf der Empfang nicht quittiert werden. 2. Ist die Verpackung unbeschädigt, und werden die Schäden erst beim Auspacken festgestellt, muß der Schaden beim Frachtführer innerhalb von drei Tagen reklamiert werden. 3. Sämtliche Sendungen sollten im Beisein des Fahrers ausgepackt werden, weigert sich dieser zu warten, sollten Sie die Sendung nur unter Vorbehalt annehmen. 4. Im Schadenfall senden Sie uns bitte den Originalfrachtbrief, die Schadensaufnahme des Frachtführers, und eine Abtretungserklärung zu, damit wir den Schaden in Ihrem Auftrag geltend machen können. Die Ungültigkeit einzelner Bestimmungen aus diesen Bedingungen berührt nicht die Gültigkeit der ganzen, sondern ist vielmehr durch eine gültige zu ersetzen, die dem Sinn und Zweck der ungültigen am nächsten kommt.

Allgemeine Geschäftsbedingung

§ 1. Geltungsbereich

1.1. Diese Geschäftsbedingungen der KHG Krömer's Handelsgesellschaft mbh (nachfolgend „Verkäufer“) gelten für sämtliche Verträge, die der Kunde mit dem Verkäufer bezüglich der im Online-Shop des Verkäufers dargestellten Produkte und/oder Leistungen abschließt. Wenn nichts anderes vereinbart ist, wird hiermit der Einbeziehung von eigenen Bedingungen des Kunden widersprochen.

1.2. Kunden im Sinne der Ziffer 1.1 sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer. Dabei ist ein Verbraucher jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließt, der nicht ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Ein Unternehmer ist hingegen jede natürliche oder juristische Person oder auch eine rechtsfähige Personengesellschaft, die das Rechtsgeschäft im Rahmen ihrer selbständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit abschließt.

§ 2. Vertragsschluss

2.1. Die Produktdarstellungen, die der Verkäufer im Online-Shop zeigt, sind keine verbindlichen Angebote seitens des Verkäufers, sondern sie dienen der Abgabe eines verbindlichen Angebots durch den Kunden.

2.2. Der Kunde hat folgende Möglichkeiten zur Abgabe seines Angebots: Telefonisch, schriftlich, via Fax oder E-Mail sowie über das im Online-Shop enthaltene Online-Bestellformular. Wählt er letztere Option, entspricht das Klicken auf den Button „Bestellung absenden“, das nach der Eingabe seiner persönlichen Daten im letzten Schritt des Bestellablaufs erfolgt, einem rechtlich bindenden Vertragsangebot hinsichtlich der im Warenkorb befindlichen Waren.

2.3. Die Auftragsbestätigung durch den Verkäufer kann in schriftlicher oder elektronisch übermittelter Form (per Brief, Fax oder E-Mail) oder in Form der Warenauslieferung binnen fünf Tagen erfolgen. Der Verkäufer hat das Recht, die Bestellung nicht anzunehmen.

2.4. In der Regel laufen die Kontaktaufnahme und die Bestellabwicklung via E-Mail und automatisierte Bestellabwicklung. Daher ist der Kunde verpflichtet, die von ihm zur Bestellabwicklung angegebene E-Mail-Adresse auf ihre Richtigkeit zu überprüfen, damit er unter dieser Adresse die vom Verkäufer verschickten E-Mails empfangen kann. Besonders beim Einsatz von SPAM-Filtern muss der Kunde den Empfang der vom Verkäufer oder von diesem mit der Bestellabwicklung beauftragter Dritten versandten E-Mails gewährleisten.

§ 3. Ausübung des Widerrufsrechts

Sie sind berechtigt, innerhalb von vierzehn Tagen den Vertrag zu widerrufen, ohne Gründe angeben zu müssen. Diese Widerrufsfrist von vierzehn Tagen beginnt an dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen beauftragter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Wollen Sie Ihr Widerrufsrecht ausüben, müssen Sie uns unter:

Allgemeine Geschäftsbedingung

KHG Krömer's Handelsgesellschaft mbH • Rosa-Luxemburg-Str. 34 • 03044 Cottbus • Tel: + 49 (0) 355 869 501 87 • Fax: + 49 (0) 355 547886849 • reklamation@remoerk.de

darüber informieren, indem Sie eine eindeutige Erklärung über Ihre Entscheidung, den Vertrag zu widerrufen, formulieren und uns schriftlich oder elektronisch (also per Brief, Fax oder E-Mail) schicken.

Dazu können Sie das angehängte Muster-Widerrufsformular nutzen, Sie sind aber nicht dazu verpflichtet. Das Formular oder eine andere eindeutige Erklärung können Sie auch über unsere Website <http://www.hebebuehnen-kroemer.de> elektronisch ausfüllen und an uns senden. Sollten Sie diese Option nutzen, werden wir Ihnen im Anschluss eine Bestätigung über Ihren Widerrufseingang (bspw. per E-Mail) schicken. Um die Widerrufsfrist einzuhalten genügt es, die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist abzusenden.

Folgen des Widerrufs

Bei Vertragswiderruf sind wir verpflichtet, Ihnen alle von Ihnen an uns geleisteten Zahlungen inklusive der Lieferkosten – ausgenommen zusätzliche Kosten, die daraus entstanden sind, dass Sie sich für eine andere Art der Lieferung als die, die wir anboten (günstigste Standardlieferung), entschieden haben – sofort innerhalb von höchstens vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Ihre Widerrufsmittelteilung bei uns einging, zurück zu erstatten. Das Zahlungsmittel für diese Rückerstattung ist identisch mit dem, welches Sie bei der ursprünglichen Transaktion verwendeten, es sei denn, es gibt eine eindeutige andere Vereinbarung mit Ihnen, keinesfalls werden wir Ihnen bezüglich dieser Rückzahlung Entgelte berechnen.

Die Waren werden von uns abgeholt. Sie müssen die unmittelbaren Rücksendungskosten für die Waren in Höhe von 299,- EUR für Privatkunden oder 499,- EUR für gewerbliche Kunden tragen. Sollten die Rücksendungskosten niedriger ausfallen, zahlen Sie nur diese Kosten, bei höheren Rücksendungskosten übernehmen wir die Differenz.

Für einen eventuellen Wertverlust der Waren kommen Sie nur auf, wenn dieser Wertverlust durch Ihr Verhalten im Rahmen eines zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht erforderlichen Umgangs zustande kam.

§ 4. Preise und Zahlungsbedingungen

4.1. Die vom Verkäufer angegebenen Preise sind Endpreise, d.h. sie beinhalten sämtliche Preisbestandteile, inklusive der gesetzlichen deutschen Umsatzsteuer. Sollten weitere Liefer- und Versandkosten anfallen, werden sie im jeweiligen Angebot bei der Produktdarstellung separat vermerkt.

4.2. Folgende Zahlungsmöglichkeiten werden seitens des Verkäufers für Lieferungen innerhalb Deutschlands angeboten, so die Produktdarstellung des Angebotes keine anderen Angaben enthält:

1. Vorkasse per Überweisung

Allgemeine Geschäftsbedingung

2. Barzahlung bei Abholung

3. Kreditkarte (Mastercard/Visa) - Falls Sie mit Kreditkarte bezahlen, erheben wir eine Transaktionsgebühr in Höhe von 1.9%.

4. Sofort Überweisung - Falls Sie mit Sofort Überweisung bezahlen, erheben wir eine Transaktionsgebühr in Höhe von 0.95%.

5. PayPal - Falls Sie mit PayPal bezahlen, erheben wir eine Transaktionsgebühr in Höhe von 1.75%.

4.3. Wenn beim jeweiligen Produkt ferner ein Versand ins Ausland angeboten wird, werden seitens des Verkäufers folgende Zahlungsmöglichkeiten angeboten, so die Produktdarstellung des Angebotes keine anderen Angaben enthält:

1. Vorkasse per Überweisung

2. Barzahlung bei Abholung

4.4. Bei Lieferungen in Länder außerhalb der Europäischen Union fallen gegebenenfalls weitere Kosten an, wie beispielsweise weitere Steuern und/oder Abgaben, etwa in Form von Zöllen.

4.5. Ist Vorkasse vereinbart, ist die Zahlung sofort nach Vertragsabschluss zu tätigen.

4.6. Bei Selbstabholung wird der Kunde seitens des Verkäufers zunächst per E-Mail darüber informiert, dass die von ihm bestellte Ware zur Abholung bereit steht. Nach Erhalt dieser E-Mail kann der Kunde die Ware nach Absprache mit dem Verkäufer abholen. In diesem Fall fallen keine Versandkosten an.

4.7. Nur wenn die Gegenforderung unbestritten, rechtskräftig festgestellt oder von dem Verkäufer anerkannt ist, hat der Kunde das Recht zur Aufrechnung.

4.8. Nur wenn es sich um Forderungen aus demselben Vertragsverhältnis handelt, kann der Kunde ein Zurückbehaltungsrecht ausüben.

§ 5. Liefer- und Versandbedingungen

5.1. Die Warenlieferung erfolgt regelmäßig auf dem Versandweg und an die vom Kunden angegebene Lieferanschrift. Bei der Durchführung der Transaktion ist die in der Bestellabwicklung seitens Verkäufers angegebene Lieferanschrift maßgeblich.

5.2. Wenn eine Lieferung an den Kunden nicht möglich ist, sendet das beauftragte Transportunternehmen die Ware zurück an den Verkäufer, dabei hat der Kunde die Kosten für die erfolglose Anlieferung zu tragen. Dies gilt nicht, sollte der Kunde vorübergehend an der Annahme der angebotenen Leistung verhindert gewesen sein, es sei denn, dass der Verkäufer ihm die Leistung eine angebrachte Zeit vorher angekündigt hatte oder wenn der Kunde hierdurch sein Widerrufsrecht ausübt.

Allgemeine Geschäftsbedingung

5.3. Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Ware geht grundsätzlich mit der Übergabe an den Kunden oder eine empfangsberechtigte Person über. Ist der Kunde ein Unternehmer (dieser handelt in Ausübung seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit; § 14 BGB), geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung beim Versandkauf mit der Auslieferung der Ware am Geschäftssitz des Verkäufers an eine geeignete Transportperson über.

5.4. Einem Unternehmer gegenüber gelten alle vereinbarten Lieferfristen vorbehaltlich richtiger und rechtzeitiger Selbstbelieferung in Fällen, in denen der Verkäufer ein konkretes Deckungsgeschäft abgeschlossen und die fehlende Verfügbarkeit nicht zu vertreten hat.

§ 6. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware des Verkäufers bleibt bis zur gänzlich abgewickelten Bezahlung im Eigentum des Verkäufers.

§ 7. Mängelhaftung

Liegt ein Mangel der Kaufsache vor, kommen die gesetzlichen Vorschriften zur Anwendung. Hiervon abweichend gilt:

7.1. Für Unternehmer

- ein unwesentlicher Mangel begründet prinzipiell keine Mängelansprüche,
- hat der Verkäufer die Wahl der Art und Weise der Nacherfüllung,
- bei neuen Waren beträgt die Verjährungsfrist für Mängel ein Jahr ab Gefahrübergang.
- bei gebrauchten Waren sind die Rechte und Ansprüche wegen Mängeln grundsätzlich ausgeschlossen.
- die Verjährung beginnt nicht erneut, wenn im Rahmen der Mängelhaftung eine Ersatzlieferung erfolgt.

7.2. Für Verbraucher beträgt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche

- zwei Jahre ab Ablieferung der Ware an den Kunden bei neuen Waren.
- ein Jahr ab Ablieferung der Ware an den Kunden, mit der Einschränkung der Ziffer 7.3. bei gebrauchten Waren.

7.3. Für Unternehmer und Verbraucher gilt, die vorstehenden Haftungs- und Verjährungsfristbeschränkungen in Ziffer 7.1 und Ziffer 7.2 beziehen sich nicht auf Schadens- und Aufwendungsersatzansprüche, die der Käufer nach den gesetzlichen Vorschriften wegen Mängeln nach Maßgabe der Ziffer 8 geltend machen kann.

7.4. Darüber hinaus gilt für Unternehmer: Die gesetzlichen Verjährungsfristen für den Rücktrittsanspruch bleiben nach § 478 BGB unberührt. Dasselbe gilt für Unternehmer und Verbraucher bei vorsätzlicher Pflichtverletzung und arglistigem Verschweigen eines Mangels.

7.5. Wenn der Kunde Kaufmann i.S.d. § 1 HGB ist, trifft ihn die kaufmännische Untersuchungs- und Rügepflicht gemäß § 377 HGB. Falls der Kunde die dort geregelten Anzeigepflichten unterlässt, gilt die Ware als genehmigt.

Allgemeine Geschäftsbedingung

7.6. Ist der Kunde Verbraucher, sollte er angelieferte Waren mit offensichtlichen Transportschäden bei dem Zusteller reklamieren und hiervon den Verkäufer in Kenntnis zu setzen. Wenn der Kunde das nicht tut, hat dies keinerlei Auswirkungen auf seine gesetzlichen oder vertraglichen Mängelansprüche.

7.7. Nach erfolgter Nacherfüllung im Wege der Ersatzlieferung ist der Kunde dazu verpflichtet, die zuerst gelieferte Ware innerhalb von 30 Tagen an den Verkäufer auf dessen Kosten zurückzuschicken. Die Rücksendung der mangelhaften Ware muss nach den gesetzlichen Vorschriften zu erfolgen.

§ 8. Haftung

8.1. Der Verkäufer haftet aus jedem Rechtsgrund uneingeschränkt bei der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, bei Arglist und Garantieverprechen und wenn die Haftung nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften, wie beispielsweise dem Produkthaftungsgesetz, erfolgt.

8.2. Zudem haftet der Verkäufer gleich aus welchem Rechtsgrund folgendermaßen:

8.2.1. Wenn der Verkäufer fahrlässig eine vertragswesentliche Pflicht (die sog. Kardinalpflicht) verletzt hat, ist die Ersatzpflicht für Sachschäden auf den vorhersehbaren, typischerweise entstehenden Durchschnittsschaden begrenzt. Wesentliche Vertragspflichten sind solche Pflichten, die der Vertrag dem Verkäufer nach seinem Inhalt zur Erreichung des Vertragszwecks auferlegt, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.

8.2.2. Falls der Verkäufer fahrlässig eine unwesentliche Vertragspflicht verletzt hat, ist die Ersatzpflicht auf den Auftragswert beschränkt.

§ 9. Anwendbares Recht

9.1. Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Gesetze über den internationalen Kauf beweglicher Waren. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insofern, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

9.2. Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz des Verkäufers. Gleiches gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder der EU hat oder der Wohnsitz oder der gewöhnliche Aufenthalt zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind. Hiervon unberührt bleibt die Befugnis, auch das Gericht an einem anderen gesetzlichen Gerichtsstand anzurufen.

9.3. Die Vertragssprache ist Deutsch.

Allgemeine Geschäftsbedingung

B. Kundeninformationen

1. Informationen zur Identität des Verkäufers

KHG Krömer's Handelsgesellschaft mbH. , Rosa-Luxemburg-Straße 34, 03044 Cottbus, GF: Lars Krömer

2. Informationen zu den wesentlichen Merkmalen der Ware oder Dienstleistungen

Die wesentlichen Merkmale der Ware oder Dienstleistung ergeben sich aus der jeweiligen vom Verkäufer eingestellten Produktbeschreibung.

3. Informationen zum Zustandekommen des Vertrages

Das Zustandekommen des Vertrages erfolgt nach Maßgabe der Ziffer 2 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verkäufers (siehe oben).

4. Informationen zu Zahlung der Lieferung

Die Zahlung erfolgt Maßgabe der Ziffer 4, die Lieferung nach Maßgabe der Ziffer 6 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verkäufers (siehe oben).

5. Informationen über die technischen Schritte, die zum Vertragsschluss führen

Der Vertragsschluss erfolgt durch Angebot und Annahme.

5.1. Nutzt der Kunde für seine Bestellung das Online-Bestellformular des Verkäufers, gibt er sein Angebot wie folgt ab:

5.1.1. Auf der Warenangebotsseite des Verkäufers klickt der Kunde im ersten Schritt auf den Button „In den Warenkorb legen“. Es öffnet sich dann eine neue Seite, die den Inhalt des Warenkorbs anzeigt.

5.1.2. Nun klickt der Kunde direkt oder nachdem er weitere Waren in den virtuellen Warenkorb gelegt hat, im zweiten Schritt auf den Button „zur Kasse“. War der Kunde noch nicht registriert und eingeloggt, öffnet sich eine neue Seite. Auf dieser muss der Kunde sich in einem Zwischenschritt entweder neu registrieren und ein Kundenkonto eröffnen, sich für eine Gastbestellung registrieren oder sich anmelden, wenn er bereits als Kunde registriert ist. Ist er bereits als Kunde registriert, füllt er die Felder „Ihre E-Mail Adresse“ und „Ihr Passwort“ aus und klickt anschließend auf den Button „Anmelden“. Öffnet sich sodann eine neue Seite, welche die Rechnungsadresse und die Lieferadresse anzeigt und die Möglichkeit einräumt, die Adressen zu bearbeiten oder weitere Adressen hinzuzufügen.

5.1.3. Nun klickt der Kunde direkt oder nach dem Bearbeiten oder Hinzufügen von Adressen, im dritten Schritt auf den Button „Weiter“.

5.1.4. Es öffnet sich eine neue Seite, auf dieser kann der Kunde im vierten Schritt die von ihm gewünschte Zahlungsart durch Anklicken auswählen.

5.1.5. Im fünften Schritt klickt der Kunde auf den Button „Weiter“. Es öffnet sich sodann eine neue Seite, welche die Angaben der Bestellung zusammenfasst.

5.1.6. Im sechsten Schritt setzt der Kunde durch einen Mausclick ein Häkchen bei „Hiermit akzeptiere ich die Datenschutzbestimmungen und Allgemeine Geschäftsbedingungen und bestätige folgende Wiederrufsbelehrung gelesen zu haben“.

5.1.7. Im siebten Schritt klickt der Kunde auf „Bestellung absenden“.

Allgemeine Geschäftsbedingung

5.2. Die Annahme durch den Verkäufer erfolgt nach Maßgabe der Ziffer 2.3 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verkäufers (siehe oben).

6. Informationen zur Speicherung des Vertragstextes

Der Vertragstext wird vom Verkäufer gespeichert und dem Kunden nach Absendung seiner Bestellung nebst den vorliegenden AGB und Kundeninformationen in Textform (z.B. E-Mail, Fax oder Brief) zugeschickt. Der Vertragstext kann vom Kunden nach Absendung seiner Bestellung jedoch nicht mehr über die Internetseite des Verkäufers abgerufen werden.

7. Informationen über die technischen Mittel um Eingabefehler zu erkennen und zu berichtigen

Vor verbindlicher Abgabe der Bestellung kann der Kunde seine Eingaben laufend über die üblichen Tastatur- und Mausfunktionen korrigieren. Darüber hinaus werden alle Eingaben vor der verbindlichen Abgabe der Bestellung noch einmal in einem Bestätigungsfenster angezeigt und können auch dort mittels der üblichen Tastatur- und Mausfunktionen korrigiert werden.

8. Informationen über die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehenden Sprachen

Für den Vertragsschluss steht ausschließlich die deutsche Sprache zur Verfügung.

9. Datenschutz

KHG mbH verpflichten sich, die Privatsphäre aller Personen zu schützen, die bei Ihr einkaufen und die personenbezogenen Daten vertraulich entsprechend der gesetzlichen Bestimmung zu behandeln.

10. Anzuwendendes Recht, Erfüllungsort und Gerichtsstand

Die Beziehung der Vertragsparteien regeln sich ausschließlich nach dem in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Recht. Die Anwendung des einheitlichen Gesetzes über den internationalen Kauf beweglicher

Notizen